

HALLSTADT

Amtsblatt September 2026

Der Cleantech Innovation Park öffnet seine Tore

Am Freitag, 11. September, von 13 bis 16 Uhr, findet im Cleantech Innovation Park ein Tag der offenen Tür statt. Für Erwachsene und alle Technikinteressierten werden Führungen durch den Forschungsbereich des Fraunhofer IISB zum induktiven Laden angeboten. Weitere Rundgänge zeigen die Entwicklung des ehemaligen Michelin-Geländes zum zukunftsorientierten Innovationsstandort und geben Einblicke in das Innovationszentrum sowie den aktuellen Bauabschnitt des Kreativforums.

Angebote für die ganze Familie

Während sich die Erwachsenen über den Park informieren können, gibt es für Kinder jede Menge Technik spielerisch zu entdecken. Das MINT-Mobil lädt mit spannenden Mitmachangeboten wie 3D-Druck-Stiften und Robotern zum Ausprobieren und Experimentieren ein. Bei NEO warten weitere faszinierende Experimente auf die jungen Besucherinnen und Besucher – vom Gemüse-Klavier über die Kartoffel-Uhr bis hin zum Back-



Blicken Sie hinter die Kulissen des Cleantech Innovation Park!



Der aktuelle Baufortschritt am Kreativforum.



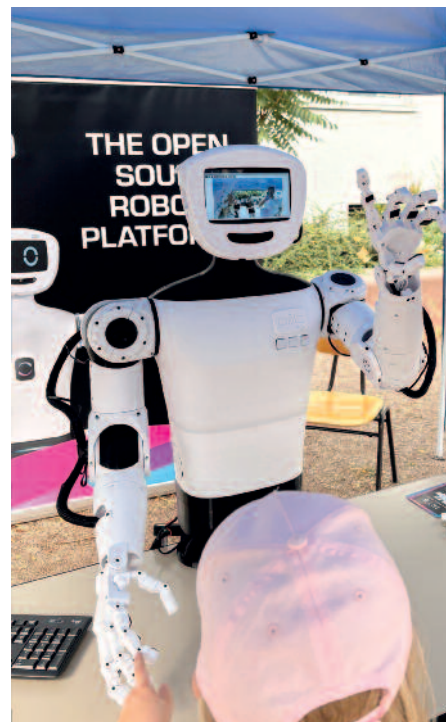
Freuen Sie sich auf spannende Führungen und Mitmachangebote!

pulver-Vulkan und vielem mehr. Ein besonderes Highlight ist außerdem der humanoide Open-Source-Roboter „pib“, der Technik auf anschauliche Weise erlebbar macht.

Gut versorgt durch den Nachmittag

Für das leibliche Wohl ist durch die Freiwillige Feuerwehr Hallstadt bestens gesorgt. Getränke und Bratwürste können vor Ort kostengünstig erworben werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am Freitag, 11. September, von 13 bis 16 Uhr in der Michelinstraße 130 (Eingang über die Pforte)!



Der humanoide Open-Source-Roboter „pib“

INFOTAFEL

NOTRUF-NUMMERN

Feuer-Notruf	112
Polizei-Notruf	110
Notarzt- und Rettungsdienst-Notruf	112
Polizei Bamberg-Land	9129-315
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	0800 6649289
Apothekennotdienst	lak-bayern.notdienst-portal.de
Hilfe-Telefon	08000 116016
„Gewalt gegen Frauen“ (kostenlos)	
Giftzentrale Nürnberg	0911 3982451
Notruf Bauhof	0171 9517500
Notruf Wasserversorgung (FWO)	09261 507200
Telefonseelsorge	0800 1110111
	0800 1110222
Kinder- und Jugendtelefon	0800 1110333
Hospizverein Bamberg e. V.	0951 955070

Öffnungszeiten Wertstoffhof Hallstadt

Dienstag	15.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	9.00 bis 13.00 Uhr

Stadtverwaltung Hallstadt

Persönliche Vorsprachen nur mit Termin unter 0951 750-0 oder stadt@hallstadt.de

Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch geschlossen !!!	
Bürgeramt zusätzlich	
Donnerstag	13.00 bis 18.00 Uhr

Termine mit dem Bürgermeister Thomas Söder
nach telefonischer Anmeldung, 0951 750-13

IMPRESSUM

Das HALLSTADT MAGAZIN ist das Amtsblatt für die Stadt Hallstadt mit dem Ortsteil Dörfleins.

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der Erste Bürgermeister. Alle Veröffentlichungen, die mit - Stadt Hallstadt - enden, sind amtliche Veröffentlichungen. Verantwortlich für den kirchlichen Teil ist der jeweilige Pfarrer, für die Vereinsnachrichten der zuständige Vorstand. Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Autors wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen usw. wird keine Haftung übernommen. Der Schreiber akzeptiert Textkürzungen. Für eine korrekte Wiedergabe der Texte übernimmt die Redaktion keine Haftung, auch dann nicht, wenn dadurch irgendwelche Folgeschäden für den Verein bzw. Schreiber entstehen sollten.

Herausgeber

Stadtverwaltung Hallstadt

Verantwortlich

Erster Bürgermeister Thomas Söder

Dienstgebäude

Marktplatz 2 · 96103 Hallstadt
0951 750-0
stadt@hallstadt.de
hallstadt.de

Erscheinungsweise

Monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet

Redaktion

Pressestelle Stadt Hallstadt
0951 750-54
presse@hallstadt.de

Die gesamte Zeitung ist urheberrechtlich geschützt, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften nichts anderes ergibt. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Übersetzung, Mikroverfilmung und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Bildernachweis

Stadt Hallstadt, Pressestelle, privat (mit freundlicher Genehmigung)

Erscheinungstermin: 1. September 2026



Redaktionsschluss für Oktober: 15. September



STADT HALLSTADT**Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,**

wir wurden darauf aufmerksam gemacht, dass die Einwurfzeiten der Kleider-/Glascontainer in der Seebachstraße missachtet wurden, da dort diverse Gegenstände spätabends in die Container geworfen wurden. Dies stellt einen Verstoß gegen die Einwurfzeiten und die Nachtruhe dar. Außerdem ist uns bekannt, dass dort diverse Müllsäcke abgelegt wurden, obwohl die Kleidercontainer schon längstens überfüllt waren.

Das Einwerfen außerhalb der Einwurfzeiten ist verboten und kann, da es sich hierbei um einen Verstoß gegen die Nachtruhe und somit um eine Ordnungswidrigkeit handelt, mit einem Bußgeld belegt und auch polizeilich verfolgt werden.

Die Container werden zwar regelmäßig geleert, jedoch kann es trotzdem dazu kommen, dass diese kurzfristig überfüllt sind. Wir bitten Sie in einem solchen Fall nicht die Säcke noch dazustellen, da dies im schlimmsten Fall Ungeziefer (Mäuse/Ratten etc.) anziehen kann. Wenn ein Container überfüllt sein sollte bitten wir Sie, die Säcke wieder mit nach Hause zu nehmen und diese erst in den nächsten Tagen in den Container zu werfen.

Die Container können nur betrieben werden, solange sie auch einen ordnungsgemäßen Zustand aufweisen. Ist dieser nicht mehr gegeben, werden die Container entfernt und das Abgeben von Glas/Altkleidern wird nicht mehr möglich sein.

Die Einwurfzeiten der Kleider-/Glascontainer sind werktags Montag bis Samstag von 7 bis 19 Uhr und sind unbedingt zu beachten!

Wir bitten dringend um gegenseitige Rücksichtnahme und um Beachtung dieser Aufforderung, damit die Container noch möglichst lange genutzt werden können!

Stadt Hallstadt – Ordnungsamt



LANDKREIS BAMBERG – WASSERRECHT

**Festsetzung der Überschwemmungsgebiete am Leitenbach
(Fluss-km 0.000 bis 17,730, Gewässer II. Ordnung)
mit Scheßlitzer Ellernbach (Fluss-km 17,730 bis 20.990,
Gewässer III. Ordnung)
sowie am Gründleinsbach (Fluss-km 0.000 bis 6,800,
Gewässer II. Ordnung und Fluss-km 6,800 bis 11,280,
Gewässer III. Ordnung)
auf dem Gebiet der Städte Hallstadt und Scheßlitz,
den Gemeinden Gundelsheim, Memmelsdorf und Litzendorf
sowie dem gemeindefreien Gebiet Hauptsmoor
im Landkreis Bamberg**

Gemäß § 76 Abs. 2 WHG i. V. m. Art. 46 Abs. 3 Satz 1 BayWG sind die Kreisverwaltungsbehörden dazu verpflichtet Gebiete, in denen ein Hochwasserereignis statistisch einmal in 100 Jahren zu erwarten ist (HQ 100), als Überschwemmungsgebiete festzusetzen.

Daher beabsichtigt das Landratsamt Bamberg die Überschwemmungsgebiete am Leitenbach mit Scheßlitzer Ellernbach und am Gründleinsbach durch Verordnung festzusetzen.

Für die Ermittlung der Überschwemmungsgebiete wurde gemäß den gesetzlichen Anforderungen (Art. 46 Abs. 2 Satz 1 BayWG) ein Hochwasserereignis zugrunde gelegt, das statistisch einmal in 100 Jahren zu erwarten ist (Bemessungshochwasser).

Die Festsetzung stellt damit keine „freie Planung“ dar, sondern dient der Darstellung einer konkreten, von Natur aus bestehenden Hochwassergefahr in dem betroffenen Bereich. Zudem werden Bestimmungen zur Vermeidung von Schäden und zum Schutz vor Hochwassergefahren getroffen. Diese besonderen Schutzvorschriften regeln insbesondere die §§ 78 und 78a WHG.

Die Überschwemmungsgebiete am Leitenbach mit Scheßlitzer Ellernbach und am Gründleinsbach wurden durch das Wasserwirtschaftsamt Kronach berechnet und in Unterlagen dargestellt.

Das betroffene Überschwemmungsgebiet wurde bereits im Amtsblatt des Landkreises Bamberg Nr. 6/2026 vom 30. April 2026 vorläufig gesichert und ist nunmehr verpflichtend durch Verordnung festzusetzen.

1. Der Entwurf der Überschwemmungsgebietsverordnung einschließlich der zugehörigen Lagepläne, aus denen die genaue Grenzziehung entnommen werden kann, ist in der Zeit **vom 1. September 2026 bis einschließlich 2. Oktober 2026** auf der Internetseite des Landkreises Bamberg unter folgendem Link veröffentlicht:

www.landkreis-bamberg.de/Wasserrecht

Auf Verlangen eines Beteiligten wird diesem eine leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit im Landratsamt Bamberg zur Verfügung gestellt.

2. Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann **vom 1. September 2026 bis einschließlich 16. Oktober 2026** bei der Stadt Hallstadt, der Gemeinde Gundelsheim, der Gemeinde Memmelsdorf, der Stadt Scheßlitz, der Gemeinde Litzendorf oder beim Landratsamt Bamberg, Fachbereich 42.2 Wasserrecht, Ludwigstraße 23, 96052 Bamberg, Raum H 324, Einwendungen schriftlich oder zur Niederschrift oder auch elektronisch gegen den Verordnungsentwurf erheben.

Hinweis:

Im Falle einer elektronischen Einwendung ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur im Sinne des Signaturgesetzes zu versehen. Elektronisch übermittelte Einwendungen mit einfacher E-Mail genügen diesem Formerfordernis nicht. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter <https://www.landkreis-bamberg.de/Impressum>.

3. Nach Ablauf der Einwendungsfrist entscheidet das Landratsamt Bamberg, ob ein Erörterungstermin durchgeführt wird (Art. 73 Abs. 3 Satz 2 i. V. m. Art. 69 Abs. 2 Satz 4 BayWG). Soweit ein Erörterungstermin durchgeführt wird, wird der Termin mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt gemacht. Diejenigen, die fristgerecht Einwendungen oder Stellungnahmen erhoben haben, werden gesondert benachrichtigt. Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.
4. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch das Landratsamt Bamberg entschieden.

5. Weitere Hinweise:

Auf Grund der seit dem 25. Mai 2018 anwendbaren neuen EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) weisen wir darauf hin, dass im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit im o. g. Festsetzungsverfahren die erhobenen Einwendungen und darin mitgeteilten personenbezogenen Daten ausschließlich für das Festsetzungsverfahren vom Landratsamt erhoben, gespeichert und verarbeitet werden. Die persönlichen Daten werden benötigt, um den Umfang der Betroffenheit beurteilen zu können. Das Landratsamt kann die Daten an das Wasserwirtschaftsamt Kronach und die Träger öffentlicher Belange zur Auswertung bzw. fachlichen Würdigung der Stellungnahmen weiterreichen. Insoweit handelt es sich um eine erforderliche und somit rechtmäßige Verarbeitung auf Grund einer rechtlichen Verpflichtung gem. Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c) DSGVO, an der darüber hinaus ein berechtigtes Interesse gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO besteht.

Landratsamt Bamberg

gez.

Ulm

Regierungsrätin

HALLSTADT

Die Stadt Hallstadt vermietet eine

1-Zimmer-Wohnung (26,43 m²) im DG, Kaltmiete 171,80 Euro

Ort: Mainstraße 62, 96103 Hallstadt

Voraussetzungen:

Die Wohnung wird nur nach Vorlage der drei letzten Gehaltsabrechnungen sowie einer **aktuellen** Schufa-Auskunft vermietet, welche mit einer schriftlichen Bewerbung einzureichen ist.

Zeitpunkt der Vermietung: ab sofort möglich

Bewerbungen sind spätestens **bis zum 11. September 2026** an die Stadt Hallstadt, Marktplatz 2, 96103 Hallstadt zu richten.

Besichtigungstermine sind nach Vereinbarung frühestens **ab 14. September 2026** möglich.

Auskünfte erteilen Frau Ebitsch, 0951 750-53 oder annika.ebitsch@hallstadt.de oder Herr Wolfschmidt, 0951 750-57 oder johannes.wolfschmidt@hallstadt.de.

AUTOBAHN GMBH DES BUNDES

Aktuelle Maßnahmen an der Autobahnbaustelle A 70

Im laufenden Monat September sind bei der Baumaßnahme an der A 70 im Bereich Hallstadt folgende Arbeiten geplant:

Brückenbauwerke Fliederweg, über die DB und Am Börstig
Am Bauwerk 62f (Fliederweg) sind die Brückenbauarbeiten abgeschlossen und im September werden die Querschotte fertig

gestellt. Am Bauwerk 63a (Bahnbrücke) ist ebenfalls die Fertigstellung samt Lärmschutzwand erfolgt. Auch hier liegt nun der Fokus auf der Errichtung der Querschotte, so dass die Lärmschutzwände aus den angrenzenden Streckenbereichen anschließen können. Nachdem in der Bahnsperrpause im August der Stahlüberbau für die neue Geh- und Radwegbrücke eingehoben wurde, können hier nun die Ortbetongergänzungen und die Brückenanschlüsse erfolgen. Am Bauwerk 63b (Brücke am Börstig) sind die Brückenbau-

arbeiten weitestgehend abgeschlossen.

Ersatzneubau AS Hallstadt 62c

Hier wird nun mit Hochdruck an der Fertigstellung der neuen Brückenwiderlager und der Vorbereitung für das Einfahren des Stahlverbundüberbaues gearbeitet. Spannend wird es dann in der Nacht vom 18. auf 19. September. Dann wird in einer Vollsperrung der A 70 die komplett vorgefertigte Stahlbogenbrücke an den neuen Bestimmungsort gefahren und in Endlage abgelassen. Der Transport erfolgt hierbei mittels

sogenannter SPMT-Fahrzeuge. Diese mehrachsigen selbstfahrenden Fahrzeuge sind in der Lage extrem hohe Lasten zu transportieren und lassen sich dabei einzeln und synchron in alle Richtungen steuern. Zur Sperrung und Einrichtung der hierfür notwendigen Verkehrs-umleitung ergeht seitens der zuständigen Verkehrsbehörde rechtzeitig eine verkehrsrechtliche Anordnung. Des Weiteren wird die Vollsperrung auch rechtzeitig über die Medien kommuniziert.

Ersatzneubau BW 62e (Reiterweg)

Nach dem Abbruch des Teilbauwerkes der Fahrtrichtung Schweinfurt und nach erfolgter Bohrpfahlgründung des Ersatzneubaus wird nun an der Errichtung der aufgehenden Widerlager gearbeitet.

Lärmschutzwände und Erdarbeiten

Im Abschnitt östlich BW 63b (Brücke am Börstig) und BW 63a (Bahnbrücke) werden die Gründungsarbeiten und die Betonage der Köcherfundamente abge-



Herzlichen Glückwunsch zum 60. Geburtstag!

Kürzlich feierte unser Kollege Oliver Funk (technisches Bauamt) seinen 60. Geburtstag. Bürgermeister Thomas Söder gratulierte stellvertretend für die gesamte Belegschaft. Die Kollegen des Bauamtes schlossen sich den Gratulationen an.

schlossen, so dass mit der Montage der Lärmschutzwände begonnen werden kann. Im Abschnitt BW62e bis westlich BW62f werden nun parallel zur Bebauung entlang des Südringes die Lärmschutzwälle errichtet.

Im Abschnitt entlang der AS Hallstadt Nord werden die Lärmschutzwände und die Schutzeinrichtungen bis Mitte September fertiggestellt. Somit kann der Einfahrtast der Anschlussstelle Hallstadt Nord in Richtung Schweinfurt, im Anschluss an die Einfahrt des neuen Anschlussstellenbauwerkes, wieder für den Verkehr freigegeben werden.

Verkehrsführung

Aufgrund des Abbruches und des Neubaus von Bauwerk 62c (Anschlussstellenbauwerk Hallstadt) ist die Überfahrt der A 70 noch bis Ende Oktober 2026 nicht möglich. An der AS Hallstadt Nord ist das Auffahren in Richtung Schweinfurt ab dem 20. September wieder möglich, das Abfahren jedoch weiterhin nicht. An der AS Hallstadt Süd



Der Stahlüberbau für die neue Geh- und Radwegbrücke wurde an seinen Platz gehoben.

(Foto: A. Groh)

kann ab dem 18. September, ca. 19 Uhr, in Fahrtrichtung Bayreuth bis auf Weiteres nicht mehr auf- und abgefahren werden. Der Grund hierfür sind beginnende Ausbauarbeiten an der ST 2190 (Hallstadter Straße).

STADT HALLSTADT

Stadtrat befasste sich mit dem Haushalt für 2026

Solide Finanzbasis schafft Spielraum für Investitionen

Mit einem Verwaltungshaushalt von rund 26,2 Millionen Euro, einem Vermögenshaushalt von rund 10,4 Millionen Euro sowie laufenden Mitteln, Rücklagen und Wertpapieranlagen von rund 26,8 Millionen Euro bleibt Hallstadt finanziell hervorragend aufgestellt. Damit kann die Stadt auch 2026 wichtige Zukunftsprojekte aus eigener Kraft umsetzen. Zu den größten Investitionen zählen der Neubau der Dreifachturnhalle am Dr.-Robert-Pfleger-Campus sowie die weitere Sanierung der Gebäude Fischergasse 4 und 6 für das künftige Paul Maar-Museum, von denen allerdings etwa 80 Prozent durch Fördermittel gedeckt werden.

Unter anderem sind 7,2 Millionen Euro Gewerbesteuerereinnahmen, eine Kreisumlage von rund 6,88 Millionen Euro, 200.000 Euro für die Brücke am Sportplatz, 50.000 Euro für die Planung der Abwasserleitung an der Mainbrücke, 30.000 Euro für den Bebauungsplan der Feuerwehr Dörfleins sowie jeweils 20.000 Euro für eine Obdachlosenunterkunft und ein Löschbecken am Kreuzberg eingeplant.



Herzlichen Glückwunsch zum 50. Geburtstag!

Kürzlich feierte unser Kämmerer Markus Pflaum seinen 50. Geburtstag. Bürgermeister Thomas Söder gratulierte stellvertretend für die gesamte Belegschaft.

Zudem verlängerte der Stadtrat die Förderprogramme für Photovoltaikanlagen und Batteriespeicher, Lastenräder sowie zur Wiederbelebung der Altortbereiche bis Ende 2026 und stellte hierfür 100.000 Euro zusätzlich bereit. Auch die Vereinsförderung bleibt mit einem Fördersatz von 20 Prozent der Anschaffungskosten bestehen. Somit können alle freiwilligen Leistungen weiterhin gewährt werden.

Investitionen in Klimaanpassung und erneuerbare Energien
Mit mehreren Beschlüssen stärkt die Stadt Hallstadt zugleich ihre Aktivitäten im Bereich des Klima- und Hitzeschutzes. Der Stadtrat beauftragte die Verwaltung auf Antrag der SPD-Fraktion, einen kommunalen Hitzeaktionsplan zu erarbeiten und geeignete

Maßnahmen zu sammeln. Die hierfür erforderlichen Mittel werden im Haushalt 2026 bereitgestellt.

Darüber hinaus wurde beschlossen, den Marktplatz künftig besser vor sommerlicher Hitze zu schützen. Die Verwaltung wird Angebote für mobile Bäume und Sonnensegel einholen, hierfür hatte sich insbesondere die Gruppe Bündnis90/Die Grünen ausgesprochen. Ein weiteres Zukunftsprojekt ist die Errichtung bzw. Erneuerung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der Hallstadter Schule, welches auf Antrag der Fraktion Bürgerblock/Freie Wähler behandelt wurde. Die Verwaltung wird entsprechende Angebote einholen; die Finanzierung erfolgt ebenfalls über den Haushalt 2026.

LANDKREIS BAMBERG

Probealarm im Landkreis am Samstag, 12. September

Am Samstag, 12. September, führt das Landratsamt Bamberg in der Zeit von 11 bis ca. 13 Uhr einen Probetrieb der Feuerwehrsirenen durch. In Zusammenarbeit mit der Integrierten Leitstelle Bamberg-Forchheim werden die örtlichen Sirenen im Landkreis ausgelöst, um deren Funktionstüchtigkeit zu überprüfen.

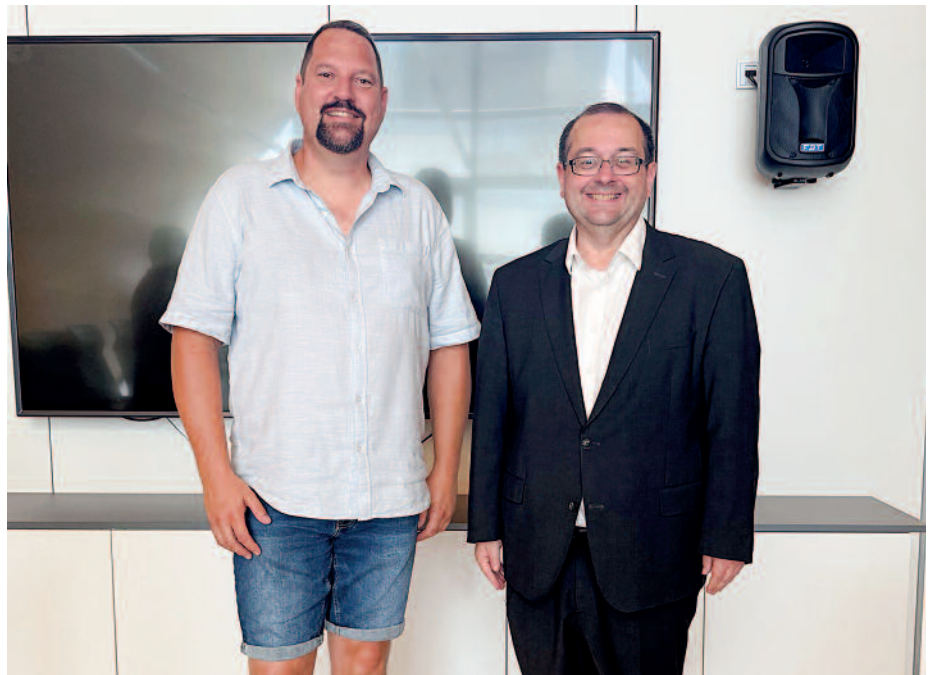
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN HALLSTADT

Maincleanup am Samstag, 12. September

Es ist wieder soweit ... das nächste Maincleanup ruft.

Wer Lust hat, das Ufer vom Main von Müll zu befreien, ist bei uns genau richtig. Treffpunkt ist in der Kurve Nähe der Achterbrücke auf Hallstadter Seite um 10 Uhr (Dauer ca. zwei Stunden).

Wir haben ausreichend Müllsäcke und Handschuhe und



Philip Streitberger als neuer Feldgeschworener vereidigt

Philip Streitberger verstärkt künftig die Feldgeschworenen der Gemarkung Dörfleins. Im Rahmen einer gemeinsamen Sitzung nahm Erster Bürgermeister Thomas Söder die feierliche Vereidigung vor und wünschte ihm für seine verantwortungsvolle traditionsreiche Aufgabe viel Erfolg und eine gute Zusammenarbeit.

bringen den Müll danach in die Müllverbrennung. Man muss also nichts mitbringen – außer Motivation.

erhöhtem Verkehrsaufkommen. Wir bitten die Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis und Rücksichtnahme.

WASSERWIRTSCHAFTSAMT KRONACH

Ökologische Gewässermaßnahmen bei Hallstadt

Im August und im September werden durch das Wasserwirtschaftsamt Kronach am rechtsseitigen Mainufer bei Hallstadt zwischen der Mainbrücke und Achterbrücke ökologische Aufwertungsmaßnahmen des Mains durchgeführt. In diesem Zeitraum kommt es aufgrund der Abfuhr von Erdmaterial zu

Die Baumaßnahme wurde 2013 genehmigt und war zwischenzeitlich aufgrund der Baumaßnahmen zur Verbesserung des Hochwasserschutzes am Main zurückgestellt worden. Schwerpunkt der Maßnahme ist die naturnahe Gewässerentwicklung des Mains durch Renaturierung und die ökologische Aufwertung der Mainaue. Die Maßnahme dient damit der Zielerreichung zum „guten ökologischen Zustand“ aus den Vorgaben der EU-Wasserrahmenrichtlinie. Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.



Bundesamt
für Bevölkerungsschutz
und Katastrophenhilfe

Alert Day: Information for people who have fled war



Once a year – on the second Thursday of September – a nationwide alert day takes place across all of Germany. At about 11.00 am, a practice alert is sent out via a number of warning channels and devices. Sirens may also go off in your town. This is a technical test.

There is no danger! This is just a practice alert.

If you have children, please tell them about the practice alert. Feel free to spread this information to friends and family and on social media.

What will happen on Nationwide Alert Day?

On Nationwide Alert Day, the authorities involved will activate a number of alerts and warnings to test them. These alerts and warnings include:

- sirens,
- vehicles with loudspeakers,
- digital information boards, information systems of the German train company Deutsche Bahn,
- radio and television,
- mobile phones and smartphones (via the cell broadcast service or a warning app such as NINA, if installed).

An all-clear signal will be sent at around 11.45 am via most alert channels and devices. This will cancel the practice alert.

The practice alert serves to test the proper functioning of the technical procedures and the alert channels and devices themselves and to identify any flaws or weaknesses. These will then be fixed. Nationwide Alert Day also aims to inform the German public about the ways in which the authorities warn of danger.

What the different siren sounds mean

- Ascending and descending wailing tone (1 minute) means: "Danger – find out more information"



- Continuous tone (1 minute) "All clear – no more danger"



For more information, visit www.bundesweiter-warntag.de



BBK. Gemeinsam handeln. Sicher leben.

LANDKREIS BAMBERG

Bundesweiter Warntag 2026

Am Donnerstag, 10. September, findet der diesjährige bundesweite Warntag statt. Der Warntag ist ein Aktionstag von Bund, Ländern und Kommunen. An ihm sollen in ganz Deutschland sämtliche Warnmittel zur Warnung der Bevölkerung erprobt werden. Pünktlich um 11 Uhr werden zeitgleich in allen 16 Bundesländern, in den Landkreisen und in den Kommunen mit einem Probealarm die Warnmittel wie etwa Sirenen und Lautsprecherwagen ausgelöst. Im gesamten Landkreis Bamberg wird die Warnung ebenfalls über die Notfallinformations- und Nachrichten-App NINA erfolgen (www.bbk.bund.de/NINA).

Das Ziel ist zum einen, die technische Warninfrastruktur einer Belastungsprobe zu unterziehen und zum anderen, der Bevölkerung Wissen zum Thema Warnung zu vermitteln. Nur wenn die Abläufe der Warnung vertraut sind, kann man im Ernstfall entsprechend reagieren. Eine Warnung vor Gefahren hilft, Menschen zu schützen. Sie bietet wichtige Informationen und erste Empfehlungen, wie Betroffene bei einem plötzlich eintretenden Ereignis bestmöglich reagieren können.

Sirenen in mehreren Landkreisgemeinden

Im Landkreis sind rund zwei Drittel der Gemeinden mit Sirenen zur Warnung der Bevölkerung ausgestattet. In einigen Gemeinden werden außerdem mobile Lautsprecher- und Sire-

nenanlagen eingesetzt. Nicht alle Gemeinden im Landkreis Bamberg nehmen am Warntag teil, da die technischen Voraussetzungen in den Orten noch nicht überall vorliegen. Im Rahmen der Umstellung der Sirenen auf digitale Alarmierung wird jedoch in den nächsten Jahren die Warnung der Bevölkerung flächendeckend möglich werden.

Warnung über Cell Broadcast

Auch in diesem Jahr wird die Bevölkerung zudem über den Kanal Cell Broadcast auf Mobiltelefonen gewarnt. Dieser ermöglicht es, Warnungen schnell und zielgenau an eine große Anzahl von Menschen zu versenden. Die Übersendung von Warnmeldungen über Cell Broadcast ist ein anonymes Verfahren, das die Empfangsbereitschaft des Mobilfunkendgerätes nutzt. So können in einem potenziellen Gefahrengebiet befindliche Mobilfunkendgeräte mit einer Warnmeldung angefunkt werden, ohne dass eine vorherige Registrierung oder die Angabe von personenbezogenen Daten notwendig ist.

Der Bundesweite Warntag wird seit 2020 durchgeführt und ergänzt den im Freistaat Bayern im Frühjahr eines jeden Jahres durchgeführten landesweit einheitlichen Probealarm. Seit 2023 ist der Warntag jährlich für den zweiten Donnerstag im September angesetzt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: ww.bbk.bund.de/bundesweiter-warntag.

Online-Umfrage für Feedback zum Warntag

Über eine öffentliche Online-Umfrage haben Bürgerinnen und

Bürger die Möglichkeit, ihre Erfahrungen mit der Probewarnung zu teilen. Hier wird beispielsweise erhoben, ob sie die Probewarnung über den Cell Broadcast empfangen, im Radio oder über einen anderen Kanal gehört haben. Die Teilnahme an der Umfrage ist über die Webseite www.warntag-umfrage.de möglich. Die Beiträge bleiben dabei anonym: Weder bei der Erfassung noch der Auswertung sind Rückschlüsse auf die Teilnehmenden möglich. Die Umfragedaten und die technische Analyse werden wissenschaftlich ausgewertet und in einem Bericht zusammengestellt.

PRIVATES

Kurzmitteilungen

Firma Morgenroth in Hallstadt sucht eine Reinigungskraft, 4 bis 5 Stunden wöchentlich, ab sofort.

Bewerbung unkompliziert unter 0951 97223-16 oder info@morgenroth-sonnenschutz.de.

Junge Familie, vier Personen, Eltern berufstätig, Kinder 7 und 5 Jahre alt, sucht dringend eine neue Bleibe in Hallstadt. 3- bis 4-Zimmer-Wohnung, wenn möglich mit Außenbereich, entweder Balkon, Terrasse, Garten.

Kontakt: 0160 90331820

Suche Garage in Hallstadt.

Kontakt: 0170 3658690

Familie aus dem Landkreis Bamberg sucht einen Kleingarten im Bereich Roppach zum Kauf. Kontakt unter kleingarten96@t-online.de

KREISBRANDINSPEKTION BAMBERG

Großeinsatz bei Oberhaid – Feuerwehren brachten Waldbrand unter Kontrolle

Ein Waldbrand zwischen Oberhaid und Sandhof hat am 14. August rund 300 Einsatzkräfte aus dem gesamten Landkreis Bamberg und der Stadt Bamberg auf den Plan gerufen. Dank des schnellen und koordinierten Ein-

satzes der Freiwilligen Feuerwehren konnte das Feuer im Laufe des Tages unter Kontrolle gebracht und eine weitere Ausbreitung verhindert werden.

Um 11.46 Uhr ging bei der Integrierten Leitstelle Bamberg die Meldung über eine Rauchsäule in einem Waldgebiet bei Sandhof ein. Angesichts der seit Wochen angespannten Waldbrandlage in Franken – anhaltende Trockenheit und hohe Temperaturen hatten die Gefahr zuletzt deutlich steigen lassen – wurden bereits

mit der Erstalarmierung umfangreiche Einsatzkräfte entsandt. Rund elf Minuten nach der Alarmierung trafen die ersten Kräfte an der Einsatzstelle an der Kreisstraße BA 34 zwischen Oberhaid und Sandhof ein. Was folgte, war ein stundenlanger und kräftezehrender Einsatz bei sommerlichen Temperaturen von rund 28 °C.

Löscharbeiten am Boden, Unterstützung aus der Luft

Um den Brand auf einer Fläche von rund 16.000 Quadratmetern unter Kontrolle zu bringen, waren zahlreiche Löschfahrzeuge und Einsatzkräfte aus dem Landkreis und der Stadt Bamberg im Einsatz. Auch aus der Luft wurde die Einsatzleitung bei der Erkundung und Überwachung des Brandgeschehens unterstützt. Drohnenteams der Feuerwehren, ein Kleinflugzeug der Luftbeobachtung sowie ein Polizeihubschrauber lieferten wichtige Informationen über die Lage und die Entwicklung des Brandes.

Tatkräftige Unterstützung kam zudem von 14 örtlichen Landwirten sowie einer Spedition, die mit Güllefässern und Tankfahrzeugen zusätzliches Löschwasser zur Einsatzstelle transportierten. Polizei und Straßenmeisterei Bamberg sorgten durch Straßensperren dafür, dass die Zufahrtswege für die Einsatzkräfte frei blieben. Die BA 34 war im betroffenen Abschnitt während des Einsatzes für den Verkehr gesperrt.

Erstmals kamen bei einem Waldbrandeseinsatz auch zwei neue spezialisierte Hilfsmittel zum Einsatz, die der Landkreis Bam-



BILD DES MONATS

„Sommerabend in der Dörfleinser Flur“

Fotografin: Kirsten Hartmann

In jeder Amtsblatt-Ausgabe veröffentlichen wir ein aktuelles „Bild des Monats“. Einsendungen können jederzeit unter Nennung des Fotografen und eines Bildtitels an presse@hallstadt.de geschickt werden.

Alternativ können Einsendungen auch direkt vom Smartphone aus hochgeladen werden. Nutzen Sie dafür den abgedruckten QR-Code.



berg erst in den vergangenen Wochen beschafft hatte. Mit insgesamt 40 großen Kreisregnern konnte eine kontinuierliche Bewässerung größerer Flächen sichergestellt werden. Um die hierfür erforderlichen langen Schlauchstrecken im teilweise unwegsamen Gelände zu verlegen, wurde zudem die ferngesteuerte Roboter-Plattformraupe eingesetzt. Trotz der technischen Unterstützung blieb ein erheblicher Teil der Arbeit Handarbeit. Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner mussten den Waldboden mit Handwerkzeugen öffnen und auflockern, um verborgene Glutnester aufzuspüren und anschließend mit zahlreichen Metern Schlauchmaterial gezielt abzulöschen.

Am frühen Abend war das wesentliche Einsatzziel erreicht: Das Feuer war unter Kontrolle. Die aufwendigen Nachlöscharbeiten beschäftigten die Einsatzkräfte jedoch noch bis in die späten Abendstunden. Anschließend wurde eine Brandwache eingerichtet. Auch wenn die betroffene Fläche im Vergleich zu großen Waldbränden in anderen Regionen Deutschlands oder Europas zunächst überschaubar erscheinen mag, war die Ausgangslage kritisch: Das Feuer war mitten in einem großen, zusammenhängenden Waldgebiet ausgebrochen.

Ein starkes Zeichen der Zusammenarbeit

Nur durch das schnelle und wirkungsvolle Eingreifen der Einsatzkräfte gelang es, die Flammen frühzeitig einzugrenzen und eine weitere Ausbreitung zu verhindern. Damit konnte eine deutlich größere und möglicher-

weise mehrtägige Einsatzlage verhindert werden. Eine wichtige Rolle spielte dabei auch die enge Zusammenarbeit mit dem zuständigen Förster und weiteren Forstfachleuten. Sie waren frühzeitig vor Ort und unterstützten die Einsatzmaßnahmen unter anderem durch gezielte Fällarbeiten. Dadurch konnte eine Rückegasse freigemacht und die weitere Ausbreitung des Feuers zusätzlich begrenzt werden.

Der Einsatz verlangte den Feuerwehrangehörigen unter den hohen Temperaturen und den schwierigen Bedingungen körperlich viel ab. Insgesamt mussten acht Einsatzkräfte medizinisch versorgt werden. Eine Einsatzkraft wurde zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Insgesamt waren 79 Einsatzmittel mit rund 300 Einsatzkräften beteiligt – ein eindrucksvoller Beleg für die Leistungsfähigkeit und die Zusammenarbeit der Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis und in der Stadt Bamberg. Die Verpflegung der Einsatzkräfte sowie die sanitätsdienstliche Absicherung wurden durch Einheiten des Bayerischen Roten Kreuzes und des Malteser Hilfsdienstes sichergestellt.

Der Kreisfeuerwehrverband und die Kreisbrandinspektion Bamberg bedanken sich bei allen eingesetzten Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmännern für ihren engagierten professionellen und besonnenen Einsatz unter äußerst fordernden Bedingungen. Ein besonderer Dank gilt ebenso den unterstützenden Landwirten, der beteiligten Speidition, den Forstfachleuten sowie Polizei, Straßenmeisterei und allen weiteren Organisationen und Helfern für die hervorragende und reibungslose Zusammenarbeit.

Bericht: Jörg Raber, Kreisbrandinspektor

LANDKREIS BAMBERG

Aktion „100 für 36“ gestartet – Projekt „Ein Baum für jedes Landkreis-baby“ endet



Mit der Initiative „100 für 36“, die das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken gemeinsam mit dem Landkreis Bamberg und dem Landschaftspflegeverband Landkreis Bamberg ins Leben gerufen hat, können Privatperso-

STADT HALLSTADT

Vorläufige Sitzungstermine

September

Montag, 14. September, 18 Uhr

Bau-, Umwelt- und
Verkehrsausschuss

Mittwoch, 30. September, 18 Uhr

Stadtrat

Jeweils im Sitzungssaal des Bürgerhauses, 2. OG, Mainstraße 2

nen noch bis zum 18. Oktober 2026 eine Förderung im Rahmen des Programms „Streuobst für alle!“ beantragen.

Ob für den eigenen Hausgarten oder eine klassische Streuobstwiese: Über die Aktion „100 für 36“ können Bürgerinnen und Bürger einen oder mehrere hochstämmige Streuobstbäume beantragen. Die Pflanzung wird mit bis zu 45 Euro pro Baum gefördert. Die beantragten Bäume werden im Herbst 2026 über die jeweilige Kommune ausgegeben. Die Sortenauswahl aus einem ausgesuchten Sortiment robuster Streuobstsorten und die Antragstellung erfolgen bequem online über den „Baam-Lotsen“ des Landkreises Bamberg. Dort finden Interessierte auch weitere Informationen zur Aktion „100 für 36“ unter landkreis-bamberg.de/100-für-36.

Die Initiative bietet Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, mit



geförderten Obstbäumen die Streuobstkultur im Landkreis Bamberg aktiv zu stärken und gleichzeitig zur Aufwertung der heimischen Landschaft beizutragen. Jeder gepflanzte Baum leistet einen wichtigen Beitrag zur Artenvielfalt sowie zum Klima- und Naturschutz.

Das 2019 initiierte Projekt „Ein Baum für jedes Landkreisbaby“

des Landkreises Bamberg endete mit dem aktuellen Durchführungszeitraum am 31. Juli 2026. Alle Eltern, die ihren Antrag fristgerecht bis zum 31. Juli 2026 eingereicht haben, erhalten bis spätestens Ende September 2026 eine Rückmeldung sowie weitere Informationen zur Abholung ihres Baumes.

Nähere Informationen unter landkreis-bamberg.de.

BÜRGERBLOCK / FREIE WÄHLER HALLSTADT

Führung durch den Cleantech Innovation Park in Hallstadt

Zahlreiche Mitglieder des Bürgerblocks/Freie Wähler Hallstadt zeigten großes Interesse im Rahmen einer Führung im Cleantech Innovation Park. Der Vorsitzende des Ortsverbandes Bürgerblock/Freie Wähler Hallstadt, Joachim

Nehr, sowie der Geschäftsführer des Parks, Peter Keller, empfingen und begrüßten die Gruppe in der Cafeteria auf dem Gelände.

Michelin habe 50 Jahre lang eine sehr gute und starke Partnerschaft mit der Stadt Hallstadt gepflegt, so Keller. Deshalb habe die Firma sich dankbar zeigen wollen und ihren Anteil in den Park eingebracht. Den gleichen Teil legte die Stadt ein, einen kleineren lieferte der Landkreis, damit für die Zukunft Entwicklung stattfinden könne.

Peter Keller erläuterte, dass 30.000 m² an Gebäudefläche zurückgebaut werden musste, bevor mit dem Bau des Innovationszentrum begonnen werden konnte. Zurzeit befindet sich das Kreativforum im Werden, welches das kommunikative Zentrum werden soll.

Der Cleantech Innovation Park verfolgt das Ziel, die Entwicklung nachhaltiger Technologien aktiv zu fördern und Unternehmen sowie Forschungseinrichtungen eine Plattform zur Vernetzung

und Zusammenarbeit zu bieten. Große und kleine Unternehmen sollen mit Forschungseinrichtungen vernetzt werden. Nach den Ausführungen zeigte Herr Seidennath vom Fraunhofer Institut unter anderem den Entwicklungsstand des induktiven Ladens während der Autofahrt auf.

Im Anschluss nutzte der Vorsitzende Joachim Nehr die Gelegenheit, den langjährigen Stadtrat, Herrn Herbert Diller, zu danken und ihn zu verabschieden. Bedingt durch den Wohnortwechsel habe er nicht mehr kandidiert. Zwölf Jahre engagierte sich Diller im Ortsverband Bürgerblock/Freie Wähler als Stadtrat zum Wohle der Stadt und deren Bürgerinnen und Bürgern. Auch als Bürgermeisterkandidat stellte er sich zur Verfügung. Zum Dank übergab der Vorsitzende eine kleines Geschenk, die Stadträtin Claudia Büttner einen Blumenstrauß. Die interessanten Stunden ließ man auf der Terrasse des Hallstadter Freibades bei Essen und Getränken ausklingen.



Die Mitglieder des Bürgerblocks/Freie Wähler Hallstadt erhielten interessante Einblicke.

CLEANTECH INNOVATION PARK

Johannes Maciejonczyk nimmt Tätigkeit als Gesellschafter im Cleantech Innovation Park und im Cleantech Cluster auf

Am 29. Juli fand die Gesellschafterversammlung der Cleantech Innovation Park GmbH und der Cleantech Cluster GmbH statt. Die Stadt Hallstadt, der Michelin-Konzern und der Landkreis Bam-

berg sind Gesellschafter sowohl des Cleantech Innovation Parks als auch des Cleantech Clusters. Neuerungen gibt es bei den Vertretern der Gesellschafter mit Landrat Johannes Maciejonczyk für den Landkreis Bamberg und im Aufsichtsrat durch die Stadträte Klaus Hittinger und Ludwig Wolf sowie Johannes Krapp und Bruno Kellner für den Landkreis. Bürgermeister Thomas Söder vertritt die Stadt Hallstadt, der Michelin-Konzern wird durch Christian Metzger repräsentiert. Geschäftsführer beider Gesellschaften ist Peter Keller.



Joachim Nehr (re.) verabschiedete Herber Diller (li.).



CLEANTECH INNOVATION PARK

Christian Metzger in den Ruhestand verabschiedet

Die Cleantech Innovation Park GmbH verabschiedet Christian Metzger und bedankt sich für sein langjähriges und engagiertes Wirken in der Gesellschafterversammlung und im Aufsichtsrat des Cleantech Innovation Park.

Christian Metzger hat die Entwicklung des Cleantech Innovation Park mit seiner langjährigen Erfahrung aus Industrie und Wirtschaft maßgeblich begleitet. Als ehemaliger Werkleiter des Michelin-Werkes in Hallstadt brachte er nicht nur umfassende Kenntnisse aus einem international tätigen Industrieunternehmen ein, sondern auch eine besondere Verbundenheit mit dem Standort Hallstadt und der Region.

„Christian Metzger hat den Cleantech Innovation Park mit seiner Erfahrung, seinem Sachverstand und seiner persönlichen Verbun-

denheit zur Region begleitet und wichtige Impulse gesetzt. Dafür gilt ihm unser herzlicher Dank und unsere große Anerkennung“, betont Peter Keller, Geschäftsführer des Cleantech Innovation Park.

Der Cleantech Innovation Park wünscht Christian Metzger für seinen weiteren Weg alles Gute und bedankt sich ausdrücklich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, sein Engagement und seine wertvollen Beiträge zur Entwicklung des Innovationsstandortes.

CLEANTECH INNOVATION PARK

Wasserstoff-Mobilitätstag der Firma Tyczka

Im Rahmen der Bayerischen Energietage fand am Freitag am Cleantech Innovation Park in Hallstadt ein Wasserstoff-Mobilitätstag statt. Besucherinnen und Besucher konnten sich vor Ort über Wasserstoff als Antriebstechnologie informieren und

verschiedene Anwendungen kennenlernen.

Gezeigt wurden unter anderem verschiedene Wasserstofffahrzeuge. Ergänzend konnten Besucherinnen und Besucher den Betankungsvorgang an der Wasserstofftankstelle bei Live-Demonstrationen verfolgen und die Wasserstoffmobilität bei Fahrten in einem der Wasserstofffahrzeuge selbst erleben. An Informationsständen bestand die Möglichkeit zum fachlichen Austausch. Darüber hinaus konnten Interessierte ihr Wissen bei einem Wasserstoff-Quiz testen. Lerntafeln sowie Expertinnen und Experten vor Ort vermittelten dabei Wissenswertes rund um die Wasserstofftechnologie.

Zu den Gästen der Veranstaltung zählten Bürgermeister Thomas Söder sowie Patricia Leistner, Leiterin der Wirtschaftsförderung des Landkreises Bamberg. Die Stadt Hallstadt bedankt sich bei allen Beteiligten für die Organisation sowie bei den Besucherinnen und Besuchern für ihr reges Interesse.



Foto: Nathalie Schürig, Fa. Tyczka GmbH

STADT HALLSTADT

Schülerantrag erfolgreich umgesetzt – neue Basketball- körbe stehen bereit

Mit einem handschriftlichen Antrag an den Stadtrat brachten drei Viertklässler der Hans-Schüller-Schule im vergangenen Jahr einen Stein ins Rollen. Nun stehen am Spielplatz Am Gründleinsbach zwei neue Basketballkörbe, die speziell für Kinder geeignet sind.

Die Initiative der Schüler hatte den Hallstadter Stadtrat im November 2025 sofort überzeugt. Die jungen Basketballspieler hatten sich damals für eine Trainingsmöglichkeit eingesetzt, die auch für jüngere Kinder geeignet ist. Da es in Hallstadt und Dörfleins bislang keinen Basketballkorb für diese Altersgruppe gab, beschloss der Stadtrat, das Projekt schnellstmöglich umzusetzen.

Im Zuge der weiteren Planung entschied sich die Stadt für zwei fest installierte Basketballkörbe in einer niedrigeren Höhe. Damit erhalten Kinder nun eine altersgerechte Möglichkeit, auch außerhalb des Vereinstrainings ihrem Hobby nachzugehen und ihre Wurftechnik zu verbessern.

Zur Einweihung ließ es sich Bürgermeister Thomas Söder nicht nehmen, die neuen Körbe gemeinsam mit den Antragstellern selbst einmal auszuprobieren. Die Freude bei den jungen Basketballfans war groß, schließlich ist ihre Idee pünktlich zum



Start in die Sommerferien Realität geworden. Wir wünschen allen Kindern viel Spaß mit den neuen Basketballkörben!

NB ANGELSPORT / SEESTERNLA FISCH & RÄUCHERSPEZIALITÄTEN

4.100 Euro an Spenden gesammelt

Das dritte Sommerfest der Firma NB Angelsport und Seesternla Fisch & Räucherspezialitäten ist vorbei. Auch dieses Jahr war die

Veranstaltung wieder gemeinnützig ausgelegt. Durch eine große Tombola, Glücksräder, Timer Challenge, diversen Spendenboxen und Spendengaben konnte eine Summe von insgesamt 4.100 Euro gesammelt werden, die zu jeweils 50 Prozent an den Kinderhort „Ankerplatz“ der Stadt Hallstadt und den Herzenswunsch Krankenwagen der Malteser übergeben wurden. Besonderer Dank gilt allen Unterstützern, Helfern und Besuchern. Vorfreude für nächstes Jahr ist garantiert.





STADT HALLSTADT

Dörfleinser Kirchweih 2026

Am ersten Augustwochenende lockte ein neues Konzept zahlreiche Besucherinnen und Besucher zur Dörfleinser Kirchweih. Bewährte Programmpunkte wie das Sommerachtsfest, der Kirchweihumzug und der Kirchweihlauf wurden dabei durch frische Ideen ergänzt. So feierten die Gäste erstmals auch am Samstagabend bei Live-Musik im neuen Festzelt, während die neue Bar das Angebot zusätzlich bereicherte. Der SV Dörfleins als Hauptausrichter zog ein rundum positives Fazit und verbuchte das Wochenende als vollen Erfolg.





STADT HALLSTADT

Hallstadter Kirchweih 2026

Auch die Hallstadter Kirchweih erwies sich in diesem Jahr wieder als voller Erfolg und sorgte für ein rundum gelungenes Wochenende bei sommerlichen Bedingungen.

Zahlreiche Vereine, Gastronomen und Schau-steller trugen mit ihrer Teilnahme und ihrem Engagement dazu bei, die Kirchweih mit Leben zu füllen und den Besucherinnen und Besuchern rund um den Marktplatz und die Lichtenfelser Straße ein abwechslungsreiches Festwochenende zu bieten.



FREIBAD HALLSTADT

Angepasste Öffnungszeiten und Ende der Badesaison

Bitte beachten Sie, dass unser Freibad ab Montag, 1. September, täglich bereits um 19 Uhr schließt. Letzter Einlass (Kassenschluss) ist um 18 Uhr, der Abendtarif gilt bereits ab 17 Uhr. Der letzte Badetag 2026 wurde auf Sonntag, 13. September, datiert. Bis dahin freuen wir uns weiterhin auf Ihren Besuch!

ST. KILIAN VEREIN HALLSTADT

Jugendkicker am Start des Kirchweihlaufs

Bei bestem Sommerwetter versammelten sich am Dörfleinser Kirchweihsonntag rund 130 Sportbegeisterte auf dem Gelände des SV Dörfleins zum Start des 18. Kirchweihlaufs. Das Helferteam des St. Kilian Vereins wurde auch in diesem Jahr tatkräftig

von Gerhard Gunreben, Karlheinz Wich und Hans-Jürgen Wich unterstützt. Rund um das Sportgelände war für die Läufer bestens gesorgt. Neben Getränken wurden auch Äpfel und Bananen gereicht. Das Teilnehmerfeld war bunt gemischt: Sowohl ambitionierte Freizeitläufer als auch Nordic-Walker und Familien absolvierten die Runde in ihrem eigenen Tempo.

Neben Ersten Bürgermeister Thomas Söder fanden auch einige Mitglieder des Stadtrates den Weg zum Kirchweihgelände. Die Sportliche Leiterin Michaela Both feierte förmlich den Startschuss für die Bambini der Kreuzbergkickers herbei. Zum ersten Mal nahmen die jüngsten Fußballerinnen und Fußballer am Kirchweihlauf teil. Nennenswerte Zwischenfälle oder Verletzungen gab es laut Angaben der drei beteiligten Feuerwehren und dem Sanitätsteam nicht.

Zum Ausklang der Veranstaltung trafen sich viele Beteiligte noch auf ein Getränk am Verpflegungs-

stand, um sich über ihre Zeiten und kommende Laufprojekte auszutauschen. Die Siegerehrung wurde zusammen mit den Repräsentanten der Hauptsponsoren vorgenommen. Frau Marita Leicht und Hans-Jürgen Straub gratulierten den Besten aus der Teilnehmerschaft auf dem Podium.

KÖNIGSHOF-SCHÜTZENGILDE HALLSTADT

Siegerehrung der Freundschaftswettkämpfe im Blasrohrschießen

Im Juli fand die Siegerehrung der Freundschaftswettkämpfe im Blasrohrschießen bei dem Schützenverein Frankonia in Neuses statt. Unter den sechs beteiligten Mannschaften konnten sich die Königshof-Schützen mit 11 Punkten über den dritten Platz freuen. Erster wurde die SV Bavaria Langensendelbach mit 15 Punkten, die alle Kämpfe für sich



entscheiden konnten, gefolgt von der Schützengilde 1608 Höchststadt auf dem zweiten Platz mit 13 Punkten. Das Ziel dieser Freundschaftskämpfe war es, neben dem geselligen Zusammentreffen auch Wettkampferfahrungen zu sammeln. Durchwegs konnten fast alle Schützen ihre Leistungen steigern und sich für die nächsten Meisterschaften gut vorbereiten.

Zuerst aber startete man mit einem Gaudischießen mit dem Blasrohr. Hier war nicht nur Können, sondern auch Würfelglück entscheidend. Die gewürfelte Zahl musste mit dem Blasrohrpfeil auf dem Scheibenspiegel getroffen werden. Erst dann wurde diese Zahl als Punkte gutgeschrieben. Weiterhin mussten auf dem Boden liegende Schaumstoffwürfel getroffen werden, bei einer anderen Station ein schwingendes Ziel oder eben eine mit Zahlen bedruckte

Torte beschossen werden, um Punkte zu kassieren. Die Punkte wurden zusammengezählt und somit die Sieger ermittelt.

Abschließend stärkte man sich mit einer Brotzeit und konnte sich gemeinsam mit den anderen Blasrohrschützen fachlich und schießtechnisch austauschen.

KÖNIGSHOF-SCHÜTZENGILDE HALLSTADT

Stadtmeisterschaft im Schießen 2026

Die Königshof-Schützengilde Hallstadt lädt alle Hallstadter Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine (Teilnahme ab 12 Jahren mit Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten) recht herzlich zur Stadtmeisterschaft ins Schützenheim Bettelseehalle ein. Folgende Termine sind hierfür vorgesehen:

Blasrohr: jeweils dienstags, zwischen 29. September und 27. Oktober, von 19 bis 21 Uhr
Luftgewehr/Luftpistole: jeweils donnerstags, zwischen 1. und 29. Oktober, von 19 bis 21 Uhr

Geschossen wird je nach Einlage 20 Schuss (Serie) Luftgewehr oder Luftpistole bzw. 30 Schuss mit dem Blasrohr. Selbstverständlich werden aktive (Schützen) und passive („Nicht-Schützen“) Teilnehmer getrennt gewertet. Die Einlage beträgt für Aktive 2,00 Euro, für Passive 2,50 Euro inkl. Tagesversicherung je Disziplin. Größere Gruppen melden sich bitte vorab bei Silvia Wagner, 0951 75704, an.

Die Siegerehrung findet am Samstag, 2. Januar 2027, beim Jahreseröffnungsschießen im Schützenheim statt, zu dem alle Teilnehmer aus der Stadtmeisterschaft schon jetzt recht herzlich eingeladen sind.



ANNAKAPELLENVEREIN HALLSTADT

20 Jahre Anna- kapellenverein – Rückblick, Ausblick, Dank und Abschied

Rückblick

In einem kurzen Rückblick erinnerte Erste Vorsitzende Adelheid Waschka in der vergangenen Mitgliederversammlung an die Ursprünge des Vereins. Dabei wurde innerhalb der ersten zehn Jahre der Zweck umgesetzt, „das Gebäude zu erhalten“ (Satzung § 2). Mit Eintritt der Corona-Epidemie, war es jedoch schwer, „dort Gottesdienste abzuhalten“, wie es der folgende Absatz fordert. Hemmend kam hinzu, dass der mittlerweile zum Ehrenvorsitzenden ernannte Helmut Gunreben einen Nachfolger suchte. 2023 war es dann soweit und Adelheid Waschka wurde einstimmig in dieses Amt votiert. Indem kurz darauf die Pfarrstelle vakant wurde, verzögerte sich die Formierung des Beirates erneut. Waschka fungierte innerhalb der vergangenen Legislaturperiode als Ansprechpartnerin, wenn es um die Belange der Kapelle ging. So war im Frühjahr 2026 die Anschaffung einer Taufschale mit Ständer ein weiterer Schritt im Sinne des Vereinszwecks, denn Ende Mai konnte eine Doppeltaufe in der Kapelle stattfinden.

Neuwahl

Aus gegebenem Anlass des 20-jährigen Bestehens hatte die Erste Vorsitzende große Pläne, doch standen zunächst Neuwahlen an. Neben Adelheid Waschka stellten sich die Zweite Vorsitzende (Stefanie Stollberger) und die Kassierin (Veronika Will) nach



v.l.: die bestätigten Beiräte Gerd Groh und Marianne Beck, Schatzmeisterin Veronika Will, Künstler Clemens Muth, 1. Vorsitzende Adelheid Waschka übergibt Dankesurkunde an den ehemaligen Schriftführer Lothar Winkler, 2. Vorsitzende Stefanie Stollberger und „geborenes“ Beiratsmitglied Pfarrvikar Dieter Lankes

Foto: Johanna Maiwald

Kassenbericht und Entlastung wieder zur Verfügung. Der beruflich verhinderte Schriftführer Lothar Winkler, ließ mitteilen, er würde gerne das Amt niederlegen. Bis der Posten wiederbesetzt werden könne, könne die Erste Vorsitzende diesen Posten kommissarisch übernehmen. Die Wahl verlief einvernehmlich, auch als es zur Bestimmung der drei Beiratsmitglieder und der beiden Rechnungsprüfer ging.

Ausblick

Die bestätigte Vorsitzende ging sodann über, das Programm zur Annakerwa vorzustellen. Ab Dienstag sollte mit der Ausstellung „Bibeln – Bücher. Steinskulpturen von Clemens Muth (Unterneuses)“ die Kapelle und der Vereinszweck in den Fokus der Bevölkerung gestellt werden, indem die Eröffnung mit einer von Pater Dieter abgehaltenen

Andacht verquickt wurde. Damit verbunden war auch der Start einer Spendenaktion. „Denn der Klimawandel mache auch nicht vor diesem schmucken Kapellchen halt“, so erklärte Adelheid Waschka, „indem die hölzernen Schallläden des Glockenturms bei der Hitze schwinden, und sich ihre Zapfen aus den Nuten lösen.“ Aufgrund der bereits herausgefallenen Bretter hatten sich Tauben unter dem Turmhelm eingenistet. Ihre Hinterlassenschaften setzen der Baubsubstanz zusätzlich zu. So wurden zwei Angebote – für Säuberung und Wiederherstellung – vorgestellt. Die Kosten beider werde sich wohl auf zirka 8.500 Euro summieren, stellte die Vorsitzende fest. Da dieser Betrag den Handlungsspielraum des Vorstandes übertraf, wurde Antrag auf Kostenübernahme gestellt. Die Anwesenden stimm-

ten bis auf eine Gegenstimme zu. Der anwesende Kirchenpfleger Günter Hofmann, selbst Mitglied, zeigte sich sichtlich erfreut, gebe es doch für den Bauunterhalt der Kapelle keinerlei Zuschüsse mehr vom Ordinariat.

Abschließend machte die Vorsitzende noch Werbung für ein Konzert am 18. Oktober in der Kapelle, zu dem die Förderklasse der Kreismusikschule im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Musik in fränkischen Kirchen“ im Landkreis Bamberg einlädt.

Dank

Dem langjährigen Schriftführer Lothar Winkler wurde für seine 20-jährige Vorstandstätigkeit im Rahmen der Ausstellungseröffnung eine Dankesurkunde und ein Präsent übergeben.

Die Zusammensetzung des Vorstandes

1. Vorsitzende Adelheid Waschka,
2. Vorsitzende Stefanie Stollberger, Schatzmeisterin Veronika Will, Schriftführerin Adelheid Waschka (kommissarisch), Beisitzer Gerd Groh, Marianne Beck und Thomas Söder, Kassenprüfer Maria Pager und Peter Pflaum

Spendenkonto

Annakapellenverein Hallstadt e.V.
bei der Sparkasse Bamberg
DE55 7705 0000 0300 7272 11
„Restaurierung Glockenturm“
(steuerbegünstigter Zweck)

Bericht: Adelheid Waschka

SV DÖRFLEINS

Erfolgreicher Saisonabschluss 2026 im Tennis

Die Herren 40 II des SV Dörfleins blicken auf eine erfolgreiche und nahezu perfekte Saison in der Nordliga 2, Gruppe 188, zurück. Von sechs Begegnungen entschied die Mannschaft fünf für sich. Lediglich gegen den TC Bamberg III mussten sich die Dörfleinser denkbar knapp mit 4:5 geschlagen geben. Zum Saisonabschluss ließ die Mannschaft von Erwin Pfister jedoch nichts mehr anbrennen: In Bestbesetzung gelang gegen die TSG 2005 Bamberg ein klarer 7:2-Erfolg. Anschließend wurde gemeinsam bei den Gästen gefeiert – herzlichen Dank für den gelungenen Abschluss! Damit sichern sich die

Herren 40 II verdient die Meisterschaft und steigen in die Nordliga 1 auf.

Auch die weiteren Mannschaften schlugen sich achtbar

Die Damen behaupteten in der Nordliga 3 mit einem souveränen Mittelfeldplatz ihre Position. Den Herren 50 gelang ebenfalls der Klassenerhalt in der Nordliga 3. Die Herren 40 I müssen dagegen nach ihrem Aufstieg die Landesliga 1 wieder verlassen. Zahlreiche knappe Niederlagen, Verletzungen wichtiger Stammspieler und eine bärenstarke Konkurrenz machten den Klassenerhalt zu einer äußerst schwierigen Aufgabe. Doch nach dem Abstieg ist bekanntlich vor dem Aufstieg: Mit noch härterem Training soll 2027 die Rückkehr in die Landesliga gelingen.

Mit dem traditionellen Saisonabschluss für alle Kinder und ihre Eltern ging das Tennisjahr bei gemeinsamen Spielen und anschließendem Grillen gemütlich zu Ende. Ein besonderer Dank gilt Erwin Pfister und Günter Auer für ihre engagierte Nachwuchsarbeit. Angesichts der zahlreichen jungen Talente blickt die Tennisabteilung zuversichtlich auf die kommende Saison.

LIEDERHORT HALLSTADT

Auflösung des Frauenchores MaaBella

Der bisherige Chorleiter des Frauenchores, Herr Fabian Dassler, beendete seine Chorleitertätigkeit zum 31. Juli 2026. Da kein neuer Chorleiter gefunden werden konnte, musste der Frauenchor leider aufgelöst werden.



SOLIDARITÄT HALLSTADT E. V.

Die Soli erkundet den Bayerischen Wald

Die Jugendfahrt der Solidarität Hallstadt ging dieses Jahr ins Hotel Mariandl – singender Wirt in Elisabethszell, welches im Bayerischen Wald liegt. Nach dem Bezug der Zimmer, ging es direkt in den Speisesaal. Dort wurden wir mit einem Vier-Gänge-Menü verwöhnt. Das Duo Black & White rundete dann den Abend musikalisch ab und dabei geriet die Soli außer Rand und Band.

Nach einem leckeren und reichhaltigen Frühstücksbuffet besuchte ein Teil der Gruppe das Freizeitland Edelwies in Neukirchen. Dieses bietet verschiedene Fahrattraktionen wie dem Höllen Coaster, dem Eulenblitz oder der Dino Achterbahn. Außerdem ein Wasser-Spraypark, einen sehr realistisch gestalteten Dino-Park, einem Tierpark und noch vieles mehr. Insgesamt war Spaß für Jung und Alt garantiert. Einige Soli-Mitglieder hingegen nahmen an einer lustigen, aber auch

sehr informativen Dorfbegehung teil, die der singende Wirt, Stefan Dietl selbst führte. Nach der Führung gab es ein leckeres Weißwurstfrühstück, bei dem die Brezel und das dazugehörige Weißbier natürlich nicht fehlen durften. Musikalisch untermalt wurde der Weißwurstfrühschoppen von Elmar, der mit seiner Quetschen ordentlich Stimmung machte. Am Nachmittag ging es dann zur Hansl-Hüttln, einer urigen Berghütte. „Unser“ Quetschen-Musikant schloss sich spontan auch zu unserer Überraschung mit an. Diejenigen, die weder mit in den Park gingen noch an der Begehung teilnahmen, chillten entweder im hotel-eigenen Wellnessbereich, auf dem sonnigen Zimmerbalkon oder auf der Sonnenterrasse. Am Abend gab es noch einmal ein üppiges Vier-Gänge-Menü und anschließend Tanzmusik vom Duo „Bavaria Sterne“. Auch Stefan Dietl selbst gab uns eine Kostprobe seines musikalischen Talents.

Am Sonntag nach dem Frühstück, zu dem es neben dem Buffet auch Sekt gab, reiste man aus dem Hotel wieder ab. Bevor wir endgültig die Heimreise antra-

ten, legten wir einen Zwischenstopp beim Waldwipfelweg in St. Englmar ein. Auch dort gab es für Jung und Alt Unterhaltung. Man konnte den informativen Waldwipfelweg hoch zum Walddurm mit atemberaubender Aussicht in jede Himmelsrichtung und anschließender Rutschfahrt aus über 50 Metern antreten oder das Haus auf dem Dach besuchen. Der virtuelle Flug mit dem Bayerwald Flieger, ein halbstündiger Rundflug durch den Bayerischen Wald in einem originalen Airbus A 319 via VR-Brille, brachte besonderen Spaß. Am Abend endete das Wochenende wieder am Ausgangsort in Hallstadt. Einige trafen sich dann noch bei Müller am Main und ließen die schönen Tage nochmal Revue passieren. Die Solidarität Hallstadt bedankt sich bei allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen dieser rundum gelungenen Jugendfahrt.

Bericht:

Alexander Hopf,
Vorsitzender der Solidarität Hallstadt e. V.
Mirco Endres,
Pressewart der Solidarität Hallstadt e. V.

Foto:

Mirco Endres,
Pressewart der Solidarität Hallstadt e. V.



SOLIDARITÄT HALLSTADT E. V.

Radtour – die Dritte

Am 19. Juli waren wieder einige Mitglieder der Solidarität Hallstadt mit dem Fahrrad aktiv unterwegs. Bei bestem Wetter und bester Laune machten sich insgesamt 17 Mitglieder auf den Weg nach Reckendorf. Startpunkt war der Marktplatz in Hallstadt, welchen man pünktlich mit allen Mitgliedern verließ. Von Hallstadt aus, über Baunach,



erreichte man bei gutem Tempo den Zielort. Selbst die Baustelle meisterte die Radwandergruppe gekonnt und man hatte sich somit die Pause in Reckendorf mehr als verdient. Dort kehrte man in die Brauerei Schroll ein, um sich eine Stärkung, in Form von Getränken und leckerem Essen, zu sich zu nehmen.

Danach hieß es wieder in die Pedale treten, da das nächste Ziel Rattelsdorf bereits auf dem Plan stand. Selbst der anspruchsvolle Berg wurde von der Radwandergruppe erfolgreich gemeistert und man erreichte den Biergarten „Obere Mühle“ in Rattelsdorf, wo man gemütlich Kaffee und Bier zu sich genommen hat, um für die Rückfahrt entsprechend gewappnet zu sein. Im Anschluss erreichte man über Breitengüßbach wieder gesund und unfallfrei den Startpunkt, nämlich den Marktplatz in Hallstadt. Insgesamt legten die 17 Soli-Mitglieder bei dieser Tour circa 30 Kilometer mit dem Fahrrad zurück. Die Solidarität Hallstadt e. V. bedankt sich bei allen Teilnehmern dieser Tour und bei Jasmin Meinfelder für die tolle Organisation.

Bericht und Foto:
Mirco Endres,
Pressewart der Solidarität Hallstadt e. V.

MUSIKVEREIN HALLSTADT

Gelungene Sommerserenade auf dem Hallstadter Marktplatz

Am Samstag, 25. Juli, veranstaltete der Musikverein Hallstadt seine jährliche Sommerserenade. Das Wetter passte perfekt und machte den Regen vom vergangenen Jahr mehr als wett. An dem warmen Sommerabend und vor der Kulisse der stimmungsvoll beleuchteten Kilianskirche waren die verfügbaren

Plätze komplett belegt. Erstmals konnte das Publikum heuer nicht nur auf der Konzertbestuhlung Platz nehmen, sondern auch an einigen Biertischen in der Nähe der Verpflegungsbuden, das sorgte für eine noch entspannendere Atmosphäre.

Die Stadtkapelle unter der Leitung von Dirigent Klaus Hittinger eröffnete die Serenade zünftig mit dem „Graf Zeppelin Marsch“. Bei „Birdland“ folgte ein Ausflug in die Welt des Jazz und mit einem Toto-Medley sowie „Wind of Change“ von den Scorpions kamen auch Rock-Fans auf ihre



Kosten. Die Jugendkapelle, dirigiert von Marie Schäfer, sorgte mit Musik aus dem Film „The Greatest Showman“ und dem Song „Running Up That Hill“ für ordentlich Stimmung.

Zum Finale gab es einen Gänsehautmoment: Stadt- und Jugendkapelle beendeten den musikalischen Abend zusammen auf der Bühne mit „Auf uns“ als Gemeinschaftsstück.

Der Musikverein Hallstadt bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten, die diesen Abend möglich gemacht haben.

Ein großes Dankeschön geht insbesondere an die Organisatoren, das Team für die Bewirtung mit Snacks und Getränken sowie an die Verantwortlichen für die Lichttechnik, die den Marktplatz auch in diesem Jahr in ein tolles Licht getaucht haben.

WASSERWACHT ORTSGRUPPE HALLSTADT

Ein Tag bei der Wasserwacht – unsere Jugend zeigt ihr Können

Am 6. August fand im Rahmen des Ferienprogramms der Stadt Hallstadt „Ein Tag bei der Wasserwacht“ im Freibad Hallstadt statt. Im Mittelpunkt stand besonders unsere Jugendabteilung. Die Kinder und Jugendlichen der Ortsgruppe zeigten bei verschiedenen Rettungsaktionen, was sie bereits im Training gelernt haben. Dazu gehörten eine Rettung mit dem SUP-Board sowie ein Einsatzszenario mit einem Schlauchboot und zwei Personen in Not, die von unserem Nach-

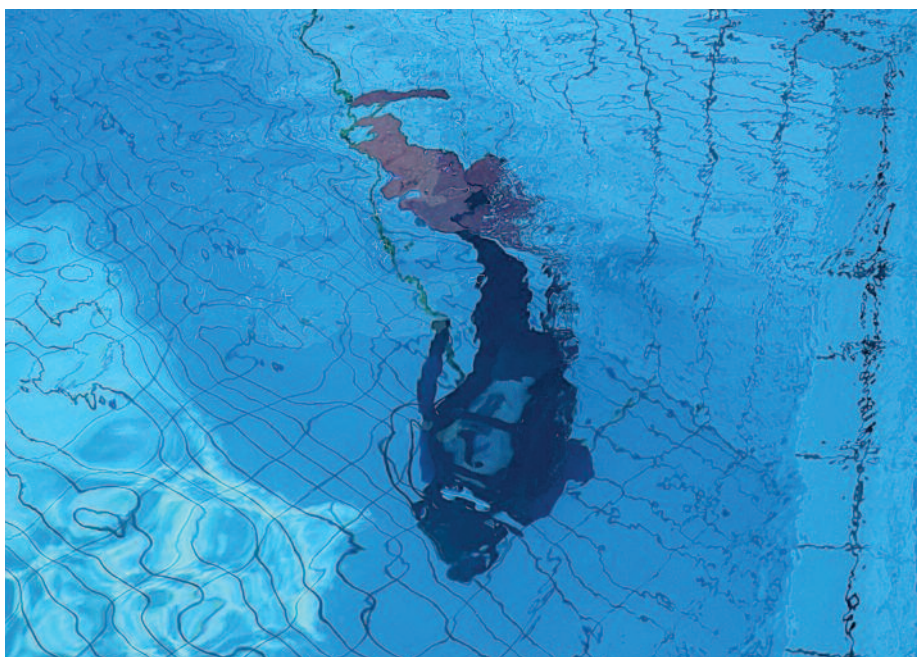


wuchs gerettet wurden. Eine weitere vermisste Person wurde anschließend von Tauchern der Ortsgruppe Bamberg unter Wasser gesucht und geborgen.

Auch Wiederbelebung an der Übungspuppe, Rettungsgeräte sowie das Einsatzfahrzeug 91/4, der GW-WR 99/22 und das Wasserrettungsboot „Michl“ gehörten zum abwechslungsreichen Programm. Jugendleiter Tobias van Drachten, Technischer Leiter Bernd Keimig und Vorsitzender Norbert Stache zeigten sich

begeistert von dem gelungenen Tag und besonders stolz auf die Leistung der Jugend.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Ortsgruppen Aschbach und Bamberg, alle Helferinnen und Helfer, die Stadt und das Freibad Hallstadt sowie das Kiosk-Team für die Unterstützung und Verpflegung. Vor allem aber: Danke an unsere Kinder und Jugendlichen für ihren Einsatz, ihren Teamgeist und ihre Begeisterung! Unsere Jugend ist die Wasserwacht von morgen.



LIEDERTAFEL HALLSTADT – „BUSY TONES“

Du liebst Musik? Dann fehlt nur noch deine Stimme!

Die „Busy Tones – der 2-Wochen-Chor“ der Liedertafel Hallstadt, starten voller Energie in das neue Chorjahr 2026/2027.

Zum Auftakt laden wir alle, die Lust auf modernes Chorsingen haben, zu einem kostenlosen Pop-Up-Chor ein. Ganz ohne Anmeldung, Vorsingen oder Verpflichtung, am Donnerstag, 17. September, um 19.30 Uhr in der Hans-Schüller-Schule Hallstadt (Treffpunkt vor der Schule).

An diesem Abend bringen wir gemeinsam „I Wanna Dance With Somebody“ in der Version von Calum Scott & Whitney Houston zum Klingen. Ein Song, eine Probe und jede Menge gute Stimmung. Anschließend lassen wir den Abend ganz entspannt bei einem Aperol – gerne auch alkoholfrei – ausklingen. Eine tolle Gelegenheit, die Chorgemeinschaft kennenzulernen, Fragen zu stellen und neue Kontakte zu knüpfen.

Warum BusyTones?

Weil Chor heute anders klingt! Wir singen moderne Popmusik, bekannte Songs aus den Charts, aus Radio, Film und Fernsehen – Musik, die bewegt und begeistert. Bereits nach dem Pop-up-Chor starten wir mit unserem neuen Chorprojekt „One More Light“ von Linkin Park an folgenden Terminen:

1. Oktober, 15. Oktober, 29. Oktober, 12. November, 26. November und 10. Dezember

Und das Beste: Wir haben nur zwei Chorproben im Monat – perfekt für alle, die wenig Zeit haben. Kein Vorsingen. Keine Chorerfahrung nötig. Einfach kommen, mitsingen und Spaß haben. Ob du regelmäßig singst oder schon lange überlegt hast,

es einfach einmal auszuprobieren – jetzt ist der perfekte Zeitpunkt. Wir freuen uns auf Dich!

Weitere Infos zu uns und unseren Probenterminen findest du auf www.liedertafel-hallstadt.de.

FEUERWEHR HALLSTADT

Personenbergung auf dem Main

Nur eine knappe Minute nach einem Einsatz mit unserem Wechselladerfahrzeug in Bamberg schrillten unsere Meldeempfänger am 18. Juli 2026 erneut. Mit dem Stichwort „Person im Wasser“ wurden wir von der bereits im Einsatz befindlichen Feuerwehr Kemmern nachalarmiert.

Eine Person soll in Flussrichtung Hallstadt treibend im Main gesehen worden sein. Nachdem sich unsere Fahrzeuge an verschiedenen Punkten entlang des Mains

positionierten, konnte zwischenzeitlich ein Boot der DLRG, welches zum Zeitpunkt der Alarmierung auf Höhe der Achterbrücke zu einer Übung unterwegs war, die Person auffinden und an Bord aufnehmen.

Leider kam für die betroffene Person jede Hilfe zu spät. Unterhalb der Mainbrücke wurde die Person an Land verbracht und der Polizei übergeben. Während der Arbeiten wurden die umliegenden Fußgängerwege abgesperrt und für die weiteren Ermittlungen der Polizei ein Sichtschutz erstellt. Wir bedanken uns bei allen eingesetzten Hilfsorganisationen für die wie gewohnt gute Zusammenarbeit.



📍 An der Feuerwehr 1 🌐 feuerwehr-hallstadt.de

👤 Kommandant Florian Förttsch ✉ f.foertsch@feuerwehr-hallstadt.de

BÜRGERVEREIN HALLSTADT

Einladung zum Weinfest am Sonntag, 13. September

Auch dieses Jahr findet unser Weinfest aus organisatorischen Gründen am Sonntag, 13. September, ab 15 Uhr im katholischen Pfarrheim statt.

Genießen Sie unsere ausgesuchten Frankenweine, Kaffee und Kuchen sowie kleine Leckereien wie z.B. Pizza, Flammkuchen. Bei Live-Musik mit Holger H. und leckerem Wein und Federweißen freuen wir uns auf einen schönen Tag mit ihnen.

Ihr Bürgerverein Hallstadt
Bürgerblock/Freie Wähler

KULTURBODEN HALLSTADT

Rüdiger Klein stellt seine Werke aus

Der Maler und Stempelkünstler Rüdiger Klein aus Bamberg hat ab 1987 an der Universität Eichstätt Kunstgeschichte und Kunst-erziehung bei den Professoren Norbert Knopp und Franz Rindfleisch studiert. Seit 1992 ist er Mitglied im Berufsverband der Bildenden Künstlerinnen und Künstler (BBK). Nach mehreren Jahrzehnten Kulturjournalismus (u.a. für die FAZ und den Fränkischen Tag) und der Lehramtstätigkeit an Fachoberschulen und zuletzt an der Graf-Stauffenberg-Wirtschafts-schule ist der Künstler seit einigen Jahren im BBK Oberfranken und in den Kunstvereinen von Coburg und Kulmbach aktiv. In zahlreichen Ausstellungen hat er seither vor allem seine Stempelkunst präsentiert.



Eine kleine Werkschau im Kulturboden hat sich Klein schon lange gewünscht, denn er freut sich über das Engagement der Stadt Hallstadt im Kulturbereich. Neben dem Kulturboden gibt es in Hallstadt auch eine Artothek und mit der kunstaffinen Stadtbücherei St. Kilian zeigt sich der Künstler erfreut über den Stellenwert der bildenden Kunst in Hallstadt. In seinen Arbeiten greift Klein gerne überraschend wenig kunstgängige Themen auf. Hier wären der „Tanz der Skater-

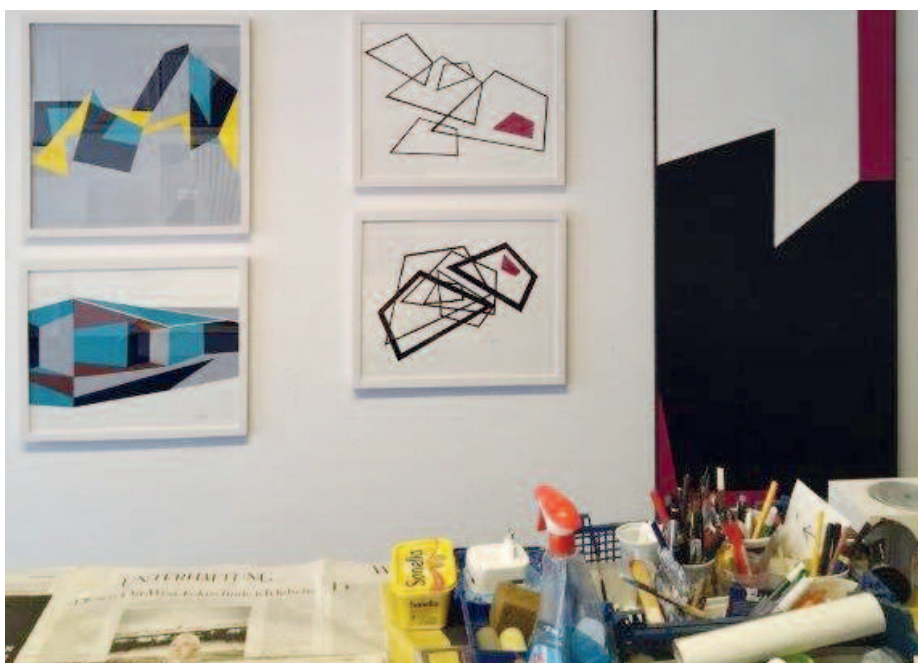
Jugend“ (2026) zu nennen oder auch „Ein Haus an der Grenze der Weltmeere besitzen“ von 1996. Mit seiner Stempelkunst wurde Klein in den vergangenen zehn Jahren überregional bekannt.

BERUFSVERBAND BILDENDER KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER OBERFRANKEN

Offene Ateliertage am 19. und 20. September in Hallstadt

Im September findet wieder „ARTUR“, die offenen Ateliertage statt. In ganz Oberfranken öffnen Künstlerinnen und Künstler ihre Ateliers für Besucher.

Auch Waltraud Scheidel hat ihr Atelier in Hallstadt, Mainstraße 1a, am Samstag, 19. September, von 14 bis 18 Uhr und am Sonntag, 20. September, von 11 bis 18 Uhr für Interessierte geöffnet. Gerne zeigt sie ihre neuesten Arbeiten und freut sich auf Gespräche mit vielen Besuchern.





MONTESSORI BAMBERG E.V.

Neun Partner gründen den Verein „Dr. Pfleger Campus“ – Spatenstich für die Montessori-Schule

Neun Institutionen aus Bildung, Wissenschaft, Kommune, Sozialwirtschaft, Wirtschaft und Stiftung haben diesen Freitag den Verein „Dr. Pfleger Campus“ gegründet. Außerdem fiel mit dem symbolischen ersten Spatenstich für die neue Montessori-

Schule der sichtbare Startschuss für die bauliche Umsetzung des Bildungs- und Nachhaltigkeits-campus.

Grundstein für einzigartigen Bildungscampus gelegt

Auf dem Gelände der Dr. Robert Pfleger Stiftung in Hallstadt entsteht ein Bildungsstandort, wie es ihn in der Region bislang nicht gibt: Kinderhaus, Schule, Pflegeausbildung, Sport und Begegnungsflächen an einem Ort. Mit der Gründung des Vereins „Dr. Pfleger Campus“ haben die beteiligten Institutionen dafür am Freitag eine gemeinsame

organisatorische Grundlage geschaffen.

Gründungsmitglieder sind die Stadt Hallstadt, die Stadt Bamberg, die Caritas und die Diakonie, der Montessori Bamberg e.V., die Dr. Robert Pfleger-Stiftung als Grundstückseigentümerin, der Landkreis Bamberg, die Universität Bamberg und der Cleantech Innovation Park. Der Verein mit Sitz in Hallstadt ist gemeinnützig ausgerichtet und wird in das Vereinsregister eingetragen. Zu Vorständen wählte die Gründungsversammlung Dr. Anika Scheller, Vorständin des Montes-



sori Bamberg e.V., und Andreas Meck, Aufsichtsratsvorsitzender des Montessori Bamberg e.V.

Aufgabe des Vereins ist es, die Aktivitäten der auf dem Campus ansässigen Einrichtungen zu koordinieren und Synergien nutzbar zu machen, von gemeinsam genutzten Räumen, Sport- und Außenflächen über Praktika und Ausbildungsplätze bis zu gemeinsamer Öffentlichkeitsarbeit.

Spatenstich für die Montessori-Schule

Die Partner setzten den symbolischen ersten Spatenstich für die neue Montessori-Schule. Sie bildet mit den Jahrgangsstufen 1 bis 10 das pädagogische Herzstück des Campus. Auf rund 3.741 Quadratmetern entstehen offene Lernlandschaften statt klassischer Flure, Differenzierungs- und Rückzugsräume sowie integriert geplante Ganztagsflächen.

Die Investition beträgt rund 20,6 Millionen Euro, die Fertigstellung ist für das Schuljahr 2027/28 vorgesehen. In einem zweiten Bauabschnitt wird auch das Montessori-Kinderhaus mit einem Neubau auf dem Campus integriert. Dem Spatenstich und der Vereinsgründung gingen mehrere Jahre intensiver Planung, Abstimmung und gemeinsamer Vorbereitung voraus.

STADT HALLSTADT

Malwettbewerb für Glückwunschkarten – Paul Maar prämierte die kreativsten Ideen

Am Donnerstagmorgen fand in der Hans-Schüller-Schule in Hallstadt die Siegerehrung des von der Stadt Hallstadt ausgerufenen Malwettbewerbs für die Klassen 4a, 4b und 5a statt. Im Zuge dessen setzten sich die Schülerinnen und Schüler mit Paul Maar und seinen bekannten Figuren auseinander. Ziel war es, ein Motiv für eine Glückwunschkarte zu gestalten, die Bürgermeister Thomas Söder künftig unter anderem zu runden Geburtstagen überreichen kann.

Viele kreative und liebevoll gestaltete Werke wurden eingereicht. In jeder der teilnehmenden Klassen wurde schließlich ein Siegerbild ausgezeichnet. Den Künstlerinnen der Siegermotive wurde als besondere Auszeichnung ein von Paul Maar handsigniertes Buch überreicht. Als Anerkennung für ihre Teil-



nahme erhielten darüber hinaus alle Schülerinnen und Schüler ein exklusiv gestaltetes Lesezeichen zum Malwettbewerb.

Paul Maar selbst hatte sich die eingereichten Werke am Dienstag in Bamberg angesehen und die Siegermotive ausgewählt. Über die Kreativität und den Fleiß der Schülerinnen und Schüler freute er sich sehr: „Ich war überrascht, wie viele gute und schöne Bilder zustande gekommen sind. Die Auswahl war gar nicht so

leicht, man hätte eigentlich mehrere wählen können“, sagte er im Zuge der Prämierung.

Der Malwettbewerb zeigt beispielhaft, wie Kinder und Jugendliche auf kreative Weise für die Welt von Paul Maar begeistert werden können. An diese Idee möchte auch das künftige Paul Maar-Museum anknüpfen. Mit kreativen Mitmachangeboten sollen junge Menschen für Literatur begeistert und zugleich dazu ermutigt wer-



den, ihre eigenen künstlerischen Ideen zu entfalten. „Ich danke allen Schülerinnen und Schülern

fürs Mitmachen!“, sagte Bürgermeister Thomas Söder mit Blick auf die gelungene Aktion.

GENERATIONENBEAUFTRAGTE 65+

Patricia Reinhardt ist neue Wegbegleiterin für alle ab 65 Jahren in der Stadt Hallstadt

Nach elf Jahren in der Seniorenbeauftragtenrolle muss sich Detlev Breier verabschieden. Mit großem Dank blickt die Stadt Hallstadt auf seine Mühen und Impulse der Seniorenarbeit vor Ort zurück. Ein Nachbesetzen der Position schien anfangs nicht leicht. Doch die Stadtschulze setzte sich intensiv mit diesem Thema auseinander. So konnte in der Stadtratssitzung vom 29. Juli 2026 Patricia Reinhardt als Nachfolgerin bestätigt werden. Als Novum kann man sehen, dass sich die Generationenbeauftragte 65+ einen Tandem-Partner im Stadtrat gewünscht hat. Ludwig Wolf wird sie nun in den nächsten sechs Jahren als „Mund und Ohr“ im Stadtrat gewichtig vertreten. Über diese direkte Verbindung zum Stadtrat ist Patricia Reinhardt sehr dankbar.

Als Wegbegleiterin möchte sie in den nächsten sechs Jahren für die Bevölkerung 65+ von Hallstadt und Dörfleins wirken. So kam es auch zum neuen Namen. Anstelle von einer Seniorenbeauftragten hat die Stadt Hallstadt nun eine „Generationenbeauftragte 65+“. Neben Berufstätigkeit und Familie schlägt ihr Herz für das gesellschaftliche Engagement. Patricia Reinhardt bittet aber in ihrer Beauftragtenrolle um Verständnis, wenn sie nicht immer gleich für Anliegen erreichbar ist. Eine Rückmeldung auf Anfragen erfolgt jedoch zeit-



nah. Kontaktaufnahme ist per E-Mail unter generation65@hallstadt.de oder unter 0151 58116130 (AB) möglich.

Um die Bedarfe der Generation 65+ besser einschätzen zu können, wird aktuell bei unterschiedlichen Veranstaltungen dieser Altersgruppe ein anonymer und freiwilliger Kurzfragebogen zum Ausfüllen angeboten. Auch nimmt die Generationenbeauftragte 65+ Kontakt zu den Vereinen in Hallstadt und Dörfleins auf. Es gibt sicherlich viele wertvolle Angebote für die Zielgruppe in der Stadt Hallstadt, die ihr noch nicht bekannt sind. All diese gilt es zu Beginn der Beauftragung zu entdecken.

Erste konkrete Ideen zum Unterstützen der benannten Bevölkerungsgruppe werden aktuell auf Bedarf und Umsetzbarkeit geprüft. Zu gegebener Zeit erfahren Sie mehr im Amtsblatt. Gleichzeitig ist jegliches Interesse Ihrerseits wie auch eine aktive Mitarbeit bzw. Annahme der Angebote ein Gewinn für die Stadtgemeinschaft. Auf ein vertrauensvolles und ergebnisreiches Miteinander freut sich die Generationenbeauftragte 65+ der Stadt Hallstadt.

GENERATIONENBEAUFTRAGTE 65+

Wo man singt, da lass dich ruhig nieder

Dass die Hallstadter und Dörfleins gerne singen, erkennt man nicht nur an den vielen Chorformationen in der Stadt. Läuft man am evangelischen oder katholischen Pfarrheim



Patricia Reinhardt ist die „Generationenbeauftragte 65+“ der Stadt Hallstadt

vorbei, so ist auch dort einmal im Monat fröhliches Singen aus dem Inneren zu vernehmen. Dank dem Team „Miteinander – Füreinander“ und dem Team der Generationenbeauftragten 65+ der Stadt Hallstadt, treffen sich im monatlichen Wechsel zahlreiche Frauen und Männer bei Kaffee und Kaltgetränken zum Volksliedersingen. In angenehmer Gesellschaft verbringt man so nicht nur schöne Zeit, sondern stärkt Körper, Geist und Seele.

Für alle, die Lust haben, einen weiteren gemütlichen Nachmittag mit Gesang und Gitarrenbegleitung zu verbringen: Sie werden herzlich eingeladen am Mittwoch, 16. September, um 15 Uhr ins katholische Pfarr- und Jugendheim mit Kaffee, Getränken und etwas zum Knabbern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

STURZPROPHYLAXE-KURSE

Stürze im Alter verhindern

Der Alterungsprozess der Muskulatur, der motorischen und vor allem der koordinativen Fähigkeiten setzt ab dem 25. Lebensjahr ein. Vergessene Bewegungsabläufe durch brach liegende oder nicht mehr vorhandene Bewegungsmuster im Gehirn werden durch entsprechende Übungen wieder aktiviert oder sogar neu gebildet. Diese können in einer Sturzsituation entscheidend sein. Es spielt keine Rolle in welchem Alter man mit den Übungen beginnt. Zudem wirken sich das Miteinander und der Spaß in den Gruppen positiv auf die Erhaltung von Gehirnstrukturen aus.

Christine Koch, ausgebildete Kursleiterin für Sturzprophylaxe, leitet ehrenamtlich die 10-teiligen Kurse für Hallstadter Seniorinnen und Senioren von 60 Jahren aufwärts oder bei Bedarf (wie Gleichgewichtsstörungen u. a.) auch jünger.

Die neuen Kurse beginnen im September

Für Neueinsteiger gibt es Informationen zum Kurs am Freitag, 18. September, um 16 Uhr im neuen Feuerwehrgebäude, An der Feuerwehr 1.

Kursbeginn ist am Montag, 21. September, 16 Uhr sowie am Dienstag, 22. September, 16 und 17 Uhr im neuen Feuerwehrgebäude, An der Feuerwehr 1. Der Kostenbeitrag beläuft sich auf 25 Euro für alle zehn Termine.

Anmeldungen nimmt Christine Koch unter 0951 73596 entgegen.

WALLFAHRTEN

Wallfahrt nach Gößweinstein

Durch das Frankenland, zu dem Gnadenort in Gößweinstein, pilgern hat eine lange Tradition. Diese möchten wir aufrechterhalten. Der Weg sowie das Ziel möchten uns zu Gott führen, der uns in seiner Basilika der Heiligsten Dreifaltigkeit Gnade und Segen schenken wird.

Ausgang der Wallfahrt ist am Sonntag, 20. September, um 5.45 Uhr, an der Mariengrotte der Pfarrkirche St. Kilian.

Mit Pkw und Kleinbussen fahren wir bis nach Muggendorf. Ab hier führt unser Fußweg entlang der Wiesent zum Bahnhof Gößweinstein und danach hoch zur Kapelle am Ortseingang. Es besteht auch die Möglichkeit auf diesem Streckenabschnitt die Fahrzeuge zu nutzen.

Um ca. 8.45 Uhr zieht unsere Pilgergruppe dann feierlich in die Basilika in Gößweinstein ein, wo auch unser Wallfahrtsgottesdienst stattfindet.

Im Anschluss beten wir gemeinsam den Kreuzweg bis hinauf zum Aussichtspunkt. Nach der Mittagspause halten wir um 13.30 Uhr Andacht in der Klosterkapelle, mit einem Abschluss an der Mariengrotte in Gößweinstein und fahren anschließend heimwärts. In Hallstadt ziehen wir vom Marktplatz gegen 16 Uhr zum Schlusssegens in die Pfarrkirche ein.

Ihre Anmeldung ist bis zum 17. September unter 0951 71380 (auch auf AB) möglich.

Wallfahrt nach Vierzehnheiligen

Die Wallfahrt nach Vierzehnheiligen beginnt am Samstag, 10.

Oktober, um 6 Uhr an der Pfarrkirche St. Kilian. Unterwegs werden alle zusammen im Sportheim Ebensfeld frühstücken. Um 13 Uhr findet der Einzug in die Basilika statt. Am Sonntag, 11. Oktober, ist um 9 Uhr das Wallfahrtsamt in der Basilika mit Auszug. Anschließend laufen die Wallfahrer zusammen zurück nach Hallstadt. Wer möchte, kann in Vierzehnheiligen übernachten.

Die Organisatorin Rita Deusel bittet alle, die mitgehen möchten, sich bis spätestens Freitag, 19. September, unter 0160 2283242 anzumelden, da eine Namens- und Adressenliste erstellt wird.

Dörfleinser Wallfahrt nach Vierzehnheiligen

Unsere diesjährige Wallfahrt findet statt am Samstag, 12. September. Treffpunkt ist um 12 Uhr an der St. Ursula Kapelle Dörfleins. Anschließend laufen wir nach Hallstadt zum Bahnhof – von hier aus fahren wir mit dem Zug bis Bad Staffelstein – von Bad Staffelstein laufen wir nach Vierzehnheiligen. Hier ist dann um 16.30 Uhr Einzug in die Basilika. Danach beziehen wir unsere Zimmer im Diözesanhaus Vierzehnheiligen. Wallfahrtsamt mit Lichterprozession um 19 Uhr.

Am Sonntag, 13. September, findet um 9 Uhr das Wallfahrtsamt statt, feierlicher Auszug ist um 10 Uhr. Es folgt der Rückweg

nach Bad Staffelstein, hier ist dann gemeinsames Mittagessen. Im Anschluss fahren wir mit dem Zug zurück nach Hallstadt, von hier laufen wir wieder zurück nach Dörfleins.

Für die Zugfahrkarte, Hin- und Rückfahrt, bitte 5 Euro passend bereithalten, nur Erwachsene bezahlen. Bei der Wallfahrt sind auch Kinder und Leute, die nicht mehr so schnell zu Fuß sind, herzlich willkommen, da wir einen Großteil der Strecke mit dem Zug zurücklegen und auch in gemäßigtem Tempo laufen. Für Ihre Gepäckstücke stehen Autos für den Transport zur Verfügung.

Über eine rege Beteiligung bedanke ich mich schon heute.

Euer Wallfahrtsführer
Martin Datscheg
Dörfleinser Straße 62, Hallstadt
0951 75463

CARITAS-SENIORENZENTRUM ST. KILIAN

Sommerfest mit Tag der offenen Tür

Das Caritas-Seniorenzentrum St. Kilian in Hallstadt veranstaltet am 19. September ein Sommerfest mit Tag der offenen Tür.

Der offizielle Teil findet für unsere Bewohnerinnen und Bewohner um die Mittagszeit im feierlichen Ambiente statt. Für interessierte Bürgerinnen und Bürger besteht ab 14 Uhr die Möglichkeit, die Einrichtung zu besichtigen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Stadtbücherei St. Kilian Hallstadt

Marktplatz 12 a
0951 71771
stadtbuecherei-hallstadt.de

Öffnungszeiten

Dienstag	15.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 bis 11.00 Uhr
Donnerstag	15.30 bis 18.00 Uhr
Samstag	16.30 bis 18.30 Uhr
Sonntag	10.00 bis 11.30 Uhr



Hallstadt, steht am 23. September von 9.30 bis 11 Uhr in der Stadtbücherei St. Kilian als Fachfrau an einem Infostand Rede und Antwort.

Kommen Sie vorbei und erfahren Sie mehr zu Präventionsmaßnahmen, um Demenz vorzubeugen.

STADTBÜCHEREI ST. KILIAN / GENERATIONENBEAUFTRAGTE 65+

Aktion zur Bayerischen Demenzwoche

Warum sich erst informieren,
wenn eine Demenzerkrankung

schon diagnostiziert bzw. fortgeschritten ist?

Bedauerlicherweise gibt es noch kein Medikament, das eine Demenzerkrankung heilen kann. Dafür aber einige Möglichkeiten, um Vorsorge zu betreiben.

Patricia Reinhardt, neue Generationenbeauftragte 65+ der Stadt

Preisverleihung zur Leseolympiade

Habt ihr das Ziel erreicht und mindestens sechs Bücher während der Sommerferien gelesen? Dann kommt vorbei und holt euch eine Urkunde und einen kleinen Preis ab am Samstag, 19. September, ab 16 Uhr in der Bücherei.

Neu in der Stadtbücherei St. Kilian

Dear Britain

von Annette Dittert

Sechs Jahre, nachdem der Brexit in Großbritannien endgültig vollzogen wurde, fragt sich Annette Dittert, was aus dem Land geworden ist. Sie nimmt uns mit auf eine Reise über die Insel: Wir besuchen die Royal Albert Hall und das House of Lords, schwimmen mit der Frauengruppe »Blue Tits« im Meer an der Ostküste, plaudern mit Schotten, Priestern und Earls. Und sind bei der Autorin auf ihrem Narrowboat Emilia zu Gast, einem kleinen bunten Boot aus Stahl am Regent's Canal in London. So entsteht ein facettenreiches Bild der eigenwillig-charmanten Briten, deren prekäre wirtschaftliche und soziale Situation im Alltag spürbar ist und die doch stets Haltung bewahren.



Ava liebt noch

von Vera Zischke

Mutter werden und Frau bleiben. Über den Spruch kann Ava nur lachen. Ihr Leben wird schon seit Jahren komplett von der Familie bestimmt. Jetzt ist sie dreiundvierzig, das erste ihrer drei Kinder kommt in die Pubertät und ihr Mann macht Karriere. Und Ava funktioniert wie auf Autopilot. Als sie den neunzehn Jahre jüngeren Kieran kennenlernt, stürzt sie sich gegen alle Vernunft in eine Affäre. Zum ersten Mal seit langer Zeit erkennt sie die Frau wieder, die sie einmal war. Aber die heile Familie für ihr eigenes Glück opfern? Die Kinder dem Tratsch in der Kleinstadt aussetzen? Das kann Ava nicht. Und doch, die Liebe zu Kieran ist echt und die Sehnsucht nach Freiheit immer noch da.



No place to be single

von Felicia Kingsley

Belvedere ist ein idyllisches Dorf in der Toskana mit Olivenhainen, Wein und keinem einzigen heißen Single! Bis Michael D'Arcy zurückkehrt. Sofort scharen sich die Frauen um ihn. Nur Elisa ist immun gegen das Liebesfieber. Sechzehn Jahre sind vergangen, seit sie mit Michael die Sommer auf dem Weingut verbrachte. Aus Freunden sind Fremde geworden und aus dem Michael von früher ein arroganter Finanzinvestor, der sich als ihr größter Rivale entpuppt. Denn was die Zukunft des Weinguts angeht, lässt Elisa nicht mit sich reden. Doch was, wenn zwischen Pappardelle und Chianti plötzlich Gefühle hochkochen, die niemand hat kommen sehen? Neu bei uns in der Abteilung »Romance«.



STADTBÜCHEREI ST. KILIAN

Heiteres von der „Schreibera“ – ein Abend von und mit Anette Schreiber

Jahrzehntelang schrieb Anette Schreiber, bekannt auch als „die Schreibera“, für den Fränkischen Tag über das, was sich im Landkreis Bamberg und besonders auch in Hallstadt ereignete.

Ist die Schreibera nun auch eine Hallstadtera?

Unter anderem beantwortet die Rentnerin im aktiven Unruhestand diese Frage in ihrer Lesung der anderen Art am 18. September um 19 Uhr in der Bücherei.



In meist humorvollen Geschichten erzählt sie das, was hinter so manchem Zeitungsbeitrag steckt, lässt den Blick über spezielle Hallstadter Begebenheiten schweifen und wagt auch den Schritt in unbequeme Lebensbereiche. Ein kurzweiliger Abend mit Heiterem, Hintergründigem, Hintersinnigem und musikalischer Umrahmung durch Nachwuchsmusikern des Musikvereins Hallstadt. Man darf auf eine Lesung der etwas anderen Art gespannt sein. Der Eintritt ist frei.



PFARRGEMEINDE ST. KILIAN

Festgottesdienst in Dörfleins am 20. September

Der kath. Burschen- und Männerverein Dörfleins lädt alle seine Mitglieder sowie die Bevölkerung zum Feldgottesdienst am Sonntag, 20. September, um 10.30 Uhr recht herzlich ein.

Das Feldkreuz von Familie Stöcklein befindet sich am südwestlichen Ufer des Säugriessees. Ausschilderung erfolgt ab dem Sportplatz Dörfleins. Für ausreichend Sitzgelegenheit ist gesorgt. Bei Regen findet der Feldgottesdienst in der Feldscheune von Jürgen Eichhorn statt (Ende Weiherstraße). Nach dem Feldgottesdienst gibt es eine selbstgemachte fränkische Kartoffelsuppe mit Wiener und Brötchen.

PFARRGEMEINDE ST. KILIAN

Erntedank- und Michaelisfest in Hallstadt

Das Erntedankfest zusammen mit dem Michaelisfest wird in St. Kilian Hallstadt am Sonntag, 27. September, mit einem Gottesdienst um 10.30 Uhr gefeiert.

Um 10.15 Uhr treffen sich die Landwirte und Mitglieder der Maurer- und Bauhandwerkerzunft am Pfarrheim St. Kilian zum feierlichen Zug zur Pfarrkirche. Nach dem Gottesdienst findet im Pfarrheim ein Brunch statt, zu dem alle ganz herzlich eingeladen sind.

Es wäre schön, wenn viele etwas dazu beisteuern, so dass ein buntes Angebot entsteht.

PFARRGEMEINDE ST. KILIAN

Informationen zur Erstkommunion

Die Erstkommunion 2027 findet statt am Samstag, 3. April 2027, in St. Kilian Hallstadt für die Kinder aus Hallstadt und Dörfleins.

Die Anmeldung zur Erstkommunion 2027 erfolgt digital über die Homepage des Seelsorgebereichs und ist ab sofort möglich!

Über den unten abgedruckten QR-Code gelangen Sie direkt zur Anmeldung. Der Anmeldeschluss ist der 30. September 2026.



Monatsprogramm

Donnerstag, 3. September
Flip4Kids – Kinonachmittag

Freitag, 4. September
Spieleabend – Zeit das Smartphone zur Seite zu legen und gemeinsam einige Brett- und Kartenspiele auszuprobieren.

Dienstag, 8. September
Flip4Kids – Turnier
Wer wird der oder die Beste sein und sich einen Platz an unserer Wall of Fame sichern?

Freitag, 11. September
End of Summer-Feier
Wir lassen die Sommerferien im Innenhof ausklingen.
Gemeinsam grillen wir, schlürfen den ein oder anderen Mocktail und verbringen zusammen eine gute Zeit.

Freitag, 18. September
Spieleabend
Welches Spiel spielen wir heute: Cluedo, Codenames, Monopoly? Komm vorbei und lass dich überraschen.

Dienstag, 22. September
Flip4Kids –
Wir basteln Duftsteine – Teil 1

Donnerstag, 24. September
Flip4Kids –
Wir basteln Duftsteine – Teil 2

Freitag, 25. September
Flip'n'Food
Keine Lust auf TK-Pizza?
Kein Problem, komm in den Treff und koche gemeinsam mit anderen Jugendlichen etwas Tolles zu essen!

Dienstag, 29. September
Flip4Kids macht satt



Mittwoch, 30. September
Flip macht satt

Am Donnerstag, 10. September, sowie am Montag, 14. September, und Dienstag, 15. September, bleibt der Flip geschlossen.

Rückblick auf die Sommerferien-ausflüge

Mit zwei vollen Bussen startete am Dienstag, 11. August, unser Sommerferienprogramm mit einem Ausflug in die Boulderhalle nach Bamberg. Bei den Blockhelden gibt es viele verschiedene Wände zum Klettern

in unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen. Besonders Spaß haben die Challenges gemacht, die wir uns selber ausgedacht haben. Ein Kind ist vorgeklettert und die nächsten mussten den exakt gleichen Weg nachklettern. Ein schöner und anstrengender Tag in einer angenehm kühlen Halle!

Der zweite Ausflug am Mittwoch, 12. August, ging früh morgens wieder mit zwei vollen Bussen in das Freizeitland Geiselwind. Bei perfektem Wetter konnten wir die vielen neuen Attraktionen ausprobieren. In der gemeinsamen Mittagspause konnten wir unsere Kräfte sammeln und vor allem viel trinken. Danach wurden wieder die Achterbahnen und die restlichen Fahrgeschäfte unsicher gemacht. Zum Abschluss gab es noch für alle Kids einen Gutschein für einen weiteren freien Eintritt in den Freizeitpark.



Der dritte Ausflug führte uns in den Wildpark nach Tambach. Den heißen Sommertag konnte man in Tambach sehr gut im Schatten verbringen. Die Tiere waren etwas träger als sonst und verweilten meist im Liegen im Schatten. Das Highlight war die Greifvogelshow, bei der die riesigen Vögel auf den Schultern der Kids landen durften.

Der letzte Ausflug ging in den Kletterwald nach Kloster Banz. Wie jedes Jahr besuchen wir einmal einen Kletterwald und wechseln dabei immer die verschiedenen Orte. Banz ist etwas kleiner als Veilbronn oder Pottenstein, aber sehr schön gelegen. In den Bäumen spielte das Wetter auch gar keine Rolle. Ohne Verletzungen und vor allem mit viel Freude und großen Erfolgserlebnissen kehrten wir nach drei Stunden Klettern wieder nach Hallstadt zurück.

HANS-SCHÜLLER-SCHULE

Wasserhelden in Aktion – Schwimmstage an der Hans-Schüller-Schule

In der vorletzten Schulwoche hieß es an der Hans-Schüller-Schule „Wasserhelden in Aktion!“.

Rund 280 Schülerinnen und Schüler der 2. bis 4. Klassen konnten an vier Tagen ihre Fähigkeiten im Wasser unter Beweis stellen, Neues ausprobieren und vor allem jede Menge Spaß haben. Organisiert und durchgeführt wurden die



Schwimmtage von den Ehrenamtlichen des TV Hallstadt, der Wasserwacht und den Sportbeauftragten der Schule. Tatkräftig unterstützt wurde die Aktion von der Stadt Hallstadt, der Stiftung Heinrich sowie den Angestellten des Schwimmbades.

Auf dem abwechslungsreichen Programm stand alles, was kleine

Wasserhelden können und lernen sollten: Es wurde geschwommen, getaucht, gesprungen und fleißig geübt. Dabei konnten die Kinder ihre Schwimmtechnik verbessern, Ängste überwinden und viele persönliche Fortschritte machen. Für manche war es eine neue Herausforderung, andere zeigten bereits stolz, was sie im Wasser können. Und



natürlich kam auch der Spaß nicht zu kurz. Zum Abschluss der Schwimmstage bestand für die Kinder außerdem die Möglichkeit, ein Schwimmabzeichen abzulegen. So konnten viele ihre neu erworbenen oder verbesserten Fähigkeiten gleich unter Beweis stellen.

Vier Tage lang standen Bewegung, Sicherheit und Freude am Wasser im Mittelpunkt. Die Schwimmstage zeigten einmal mehr, wie wichtig es ist, Kindern frühzeitig Sicherheit und Selbstvertrauen im Wasser zu vermitteln. Ein herzliches Dankeschön gilt allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, der Wasserwacht, dem TV Hallstadt, den Sportbeauftragten der Schule, der Stadt Hallstadt, der

Stiftung Heinrich und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Schwimmbades, die mit ihrem Engagement diese besonderen Tage für rund 280 Grundschulkinder möglich gemacht haben. Die Wasserhelden der Hans-Schüller-Schule können stolz auf sich sein!

Bericht und Foto: Andrea Rohm

STADT HALLSTADT

Viertklässler auf den Spuren von Hallstadts Trinkwasserversorgung

Im Rahmen einer Exkursion besuchten rund 75 Schülerinnen und Schüler der vierten Klasse

der Hans-Schüller-Schule Hallstadt am Freitagmorgen den Frischwasser-Hochbehälter auf dem Kreuzberg in Dörfleins.

Christian Seelmann von der Wasserversorgung der Stadt Hallstadt gab spannende Einblicke in die Trinkwasserversorgung und erläuterte anschaulich die Abläufe der Wassergewinnung und -verteilung in unserer Stadt. Die Schülerinnen und Schüler nutzten die Gelegenheit, das Hallstadter Trinkwassersystem aus nächster Nähe kennenzulernen und zahlreiche Fragen zu stellen. Begleitet wurde die Exkursion auch von Bürgermeister Thomas Söder und Stadträtin Claudia Büttner, die sich sehr über das große Interesse der Grundschüler freuten.



KINDERHORT ANKERPLATZ

Sommerferien im August – „Erste Hilfe“

Die Ferienzeit zählt zu den Highlights im Kinderhort Ankerplatz. In dieser besonderen Zeit können wir viel spielen, erleben und Aktionen machen. Unsere Ferien standen diesmal unter dem Motto „Erste Hilfe“ – und wir haben so viel Neues entdeckt! Wir durften die Freiwillige Feuerwehr Stadt Hallstadt besuchen und haben eine spannende Tour durch das Gebäude bekommen – wir haben die Fahrzeuge inspiziert, Wärmekameras getestet und einiges über die Ausrüstung und Einsätze der Feuerwehr gelernt. Zum Schluss durften unsere Kinder im Ankerplatz sogar selbst ein „Feuer“ löschen – und durften das Zielen mit dem Schlauch auf Holzziele üben.

Auch die Malteser kamen zu Besuch – in einem spannenden

Erste-Hilfe-Kurs für Kinder haben wir gelernt, wie man Notfälle verhindert und was man tun kann, um anderen Menschen zu helfen. Von Notruf absetzen bis Verbände binden war alles dabei – danach fühlten wir uns bereit, Hilfe zu leisten.

Neben vielen anderen spaßigen Aktionen war das Essen ein großes Highlight. Täglich haben wir gemeinsam für den gesamten Hort gekocht und ein abwechslungsreiches Menü von leckeren Speisen zubereitet. Natürlich dürfen eine große Grill-Aktion und ein Eis zum Abkühlen im Sommer nicht fehlen. Wir freuen uns schon auf die nächsten Ferien!

EVANGELISCHE JOHANNESKIRCHE

Regelmäßige Veranstaltungen

Selbsthilfegruppe Binge-Eating
Austausch der Betroffenen über die Essstörung, 14-tägig,

montags 18 Uhr
Anmeldung und Infos
bei Kornelia:
shg.binge.eating.ba@gmail.com
oder übers Selbsthilfebüro
der AWO, 0951 91700940

**Selbsthilfegruppe für Menschen
mit Suchtproblemen**
Dienstags 19 Uhr

Kirchenchor
Freitags ab 20 Uhr

**Johannesspatzen – Kinderchor
für Grundschulkinder:**
Mittwochs von 16.30 bis 17.15 Uhr
(außer in den Ferien)

Eltern-Kind-Gruppen
Mittwochs von 9.30 bis 11 Uhr
Kontakt und Info:
Malin Stiefler, 0174 7300485

Die Johanneskirche ist täglich offen für Ihren Besuch. Sie finden Zeit für sich und für Gott. Texte, Bilder, Gebete liegen zum Mitnehmen aus. Wenn Sie sich einsam fühlen und



gerne ein Gespräch führen wollen, dann rufen Sie doch einfach unter 0951 71575 an.

Wir vermitteln Ihnen auch Hilfe, wenn Sie z. B. selbst nicht einkaufen können.

Wir bitten Sie herzlich, sich aktuell auf der Homepage zu informieren.

Gratulationen



Im August gratulierten Bürgermeister Thomas Söder und seine beiden Stellvertreter Veit Popp und Dr. Gerd Kühlbrandt folgenden Bürgerinnen und Bürgern herzlich.

zum 92. Geburtstag
Hedwig Diller

zum 91. Geburtstag
Anna Ullrich

zum 90. Geburtstag
Josef Pflaum

zum 85. Geburtstag
Veronika Vohl
Gerhard Regus
Dorothea Merdeath

zum 80. Geburtstag
Allegonda Volk
Friedrich Schweinberger
Anni Wolf
Adeline Greve

zur diamantenen Hochzeit
Brigitte und Eduard Macioschek
Monika und Werner Otto

Kontakt:

Evang.-luth. Pfarramt Hallstadt
Pfarrerehepaar Wittmann-
Schlechtweg
Johannesstraße 4, 96103 Hallstadt
0951 71575
pfarramt.hallstadt@elkb.de
www.johanneskirche-hallstadt.de

EVANGELISCHE JOHANNESGEMEINDE

Erlebnistag zum Erntedankfest

Am Samstag, 3. Oktober, vor dem Erntedankfest sind Kinder jeden Alters mit ihren Eltern und Großeltern herzlich ins evangelische Gemeindeheim Hallstadt eingeladen.

Wir hören und singen die Geschichte von Ruth.

Da geht es um Hunger haben und Nahrung finden. Es geht ums Liebhaben und Feiern. Wir kochen und essen miteinander. Wir schmücken die Kirche und bauen einen Erntealtar.

Infos im Pfarramt unter Telefon 0951 71575.

ST. KILIAN VEREIN HALLSTADT

Ohne Anna gäbe es Maria nicht

Fest verwurzelt im Hallstadter Brauchtum ist die Annakirchweih mit der Prozession, die am Sonntagvormittag stattfindet. Die Anbetung der heiligen Anna blickt auch in unserer Gemeinde auf eine jahrhundertelange Tradition zurück. Als Patronin der Familien, Mütter und vieler Handwerksberufe verkörpert sie Werte, die in der modernen Gesellschaft aktueller denn je sind. Bedeutend ist diese Verehrung, da sie als Mutter der Jungfrau Maria und somit als Großmutter Jesu Christi das Fundament der Heiligen Familie bildet.

Das Fortführen dieser traditionellen Veranstaltung bewegt sich im Spannungsbogen zwischen der Beharrlichkeit des Bekannten und der Offenheit für behutsame Neuerungen. So wurde in diesem Jahr an der beliebten Heiligenfigur der Anna selbdritt (Anna, Maria und Jesus) der florale



(v.l.n.r.) Luisa Stretz, Hannah Eichhorn, Katharina Migas, Eva Vollmuth, Anna-Lena Pflaum, Annika Bänsch, Laura Lorbeer, Laura Streitberger, Magdalena Reinhardt, Pater Dieter Lankes

Schmuck für den Blumenbogen von Katharina Migas neugestaltet und angebracht. Aufgrund ihrer jahrelangen Verbundenheit mit den Gepflogenheiten um die Hallstadter Annatradition überraschte Katharina Migas mit frischen Blumenkränzchen für die „kleinen Bräutchen“ zur Prozession. Als eine Investition in die Zukunft der Tradition sieht sie diese Stiftung an die Trägerinnen.

FACHSTELLE FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

Angehörigen-schulung

Die Schulung „EduKation Demenz®“ hat die Ziele, den Angehörigen darin zu unterstützen, die Krankheit „Demenz“ zu verstehen – mit all ihren besonderen Auswirkungen auf das Leben des Kranken und das des Angehörigen, ein neues Verständnis für den Kranken zu entwickeln, eigene Gefühle von Trauer und Verlust zu erkennen und zu akzeptieren und die eigene neue Rolle als betreuender Angehöriger zu verstehen und annehmen zu lernen.

Die Schulung erstreckt sich über zehn zweistündige Sitzungen im wöchentlichen Abstand und startet am Donnerstag, den 17. September, jeweils in der Zeit von 11 bis 13 Uhr. Die Kosten der Schulung werden von den Krankenkassen bezuschusst. Eine Anmeldung ist erwünscht. Für Rückfragen steht Ihnen Andrea Schmitt von der Fachstelle für pflegende Angehörige unter 0951 2083501 oder per E-Mail info@fpa-bamberg.de zur Verfügung.

ARTOTHEK HALLSTADT

Kunstwerk des Monats: „Rapunzel“

von Katja Wunderling

Werkbeschreibung der Künstlerin

Die Werke sind auf mit Halbkreidegrund grundiertem Packpapier, Ölkreide und Eitemperafarbe unter Verwendung einer Radiernadel als Zeichengerät bzw. Schabgerät entstanden und auf Büttenpapier aufgenäht.

Weitere Informationen:

Kaufpreis 660 Euro

Leihe/Kauf:

Die Kunstwerke der Artothek Hallstadt können während der regulären Öffnungszeiten der Stadtbücherei St. Kilian entliehen oder auch erworben werden.



KOLPING-BILDUNGSWERK

Seminarangebote

Online-Seminar:

Elterngespräche –

Kommunikation mit Eltern

Zu diesem Thema bietet die Kolping-Akademie Bamberg ein Online-Seminar am Freitag, 25. September, von 15 bis 18 Uhr an. Es wird gezeigt, wie herausfordernde Gespräche mit Eltern souverän, klar und wertschätzend geführt werden können. Die Teilnehmenden stärken ihre Gesprächsführungskompetenz, lernen Strategien zur Konfliktklärung kennen und entwickeln eine professionelle, lösungsorientierte Haltung für den schulischen Alltag. Das Seminar der

Kolping-Akademie Bamberg bietet praxisnahe Impulse für mehr Sicherheit in anspruchsvollen Gesprächssituationen.

Vortrag: Wohnformen im Alter

Sie wollen so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden wohnen bleiben. Sie wissen aber auch, dass Wohnen im Alter mit besonderen Herausforderungen verbunden ist. Es ist sinnvoll, sich mit dem Thema „Wohnzukunft“ frühzeitig auseinanderzusetzen. Mit der Veranstaltungsreihe Wohnschule wollen wir Sie ein Stück Ihres Weges begleiten und Sie dazu befähigen, alternativ für Sie passende Wohnformen zu finden. Der kostenfreie Vortrag „Wohnformen im Alter“ setzt

sich mit den Überlegungen auseinander, wie man im Alter wohnen will und welche Rahmenbedingungen dafür geschaffen werden müssen. Der Vortrag findet am Donnerstag, 24. September, von 17 bis 18 Uhr in der Kolping-Akademie in Bamberg statt.

Online-Seminar:

KI in Kita und Schule

Künstliche Intelligenz hält zunehmend Einzug in den pädagogischen Alltag. Doch wie kann sie sinnvoll eingesetzt werden, ohne Datenschutz, Urheberrecht oder die pädagogische Haltung aus den Augen zu verlieren? Dieser praxisorientierte Online-Vortrag der Kolping-Akademie Bamberg am Dienstag, 22. September, von 17 bis 19.15 Uhr vermittelt die Grundlagen zum Einsatz von KI in Bildungseinrichtungen, zeigt konkrete Anwendungsmöglichkeiten für Planung, Dokumentation und Elternkommunikation und gibt Orientierung zu rechtlichen Rahmenbedingungen. Mit zahlreichen Beispielen und direkt umsetzbaren Tipps für den Arbeitsalltag.

Sprachkurs:

Französisch für Anfänger

In der Kolping-Akademie Bamberg, Wilhelmsplatz 3, beginnt am Montag, 28. September, ein neuer Sprachkurs „Französisch für Anfänger“.

Der Kurs umfasst 9 Termine und findet jeweils montags von 18 bis 19.30 Uhr statt. Für die Kursteilnahme sind keine Vorkenntnisse nötig.

Weitere Informationen und Anmeldung zu den einzelnen Seminaren unter 0951 519470 oder www.kolpingbildung.de.



Dienstag, 1. September

9.00 Uhr **Frühstückstreff**
Evangelisches
Gemeindeheim

Mittwoch, 2. September

10.00 Uhr **Eucharistiefeier**
Pfarrkirche St. Kilian

Donnerstag, 3. September

18.00 Uhr **Eucharistiefeier**
St. Ursula Kapelle
18.30 Uhr **Eucharistische
Anbetung**
Pfarrkirche St. Kilian

Samstag, 5. September

16.00 Uhr **Rosenkranz**
Pfarrkirche St. Kilian

Sonntag, 6. September

10.30 Uhr **Eucharistiefeier**
Pfarrkirche St. Kilian
18.00 Uhr **Eucharistiefeier für
die Pfarrgemeinden
im Seelsorgebereich**
Pfarrkirche St. Kilian

Donnerstag, 10. September

18.30 Uhr **Eucharistische
Anbetung**
Pfarrkirche St. Kilian

Freitag, 11. September

13.00 Uhr **Tag der offenen Tür**
Cleantech Innovation
Park
15.00 Uhr **Evangelischer
Gottesdienst**
Seniorenzentrum
St. Kilian

Samstag, 12. September

10.00 Uhr **Maincleanup**
Grüne Hallstadt,
Treffpunkt:
Achterbrücke
(Hallstadter Seite)
12.00 Uhr **Dörfleinser Wallfahrt
nach Vierzehn-
heiligen**
Treffpunkt:
St. Ursula Kapelle
15.00 Uhr **Jahreshaupt-
versammlung**
VdK - OV Hallstadt
Gaststätte
Maastümpfl
16.00 Uhr **Rosenkranz**
Pfarrkirche St. Kilian

Sonntag, 13. September

9.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier**
Pfarrkirche St. Kilian
10.00 Uhr **Gottesdienst mit
Abendmahl**
Evangelische
Johanneskirche,
anschl. Kirchenkaffee
14.00 Uhr **Sommerfest**
CSU Hallstadt-
Dörfleins
Fischergasse
15.00 Uhr **Weinfest**
Bürgerverein
Hallstadt
Kath. Pfarr- und
Jugendheim
18.00 Uhr **Eucharistiefeier für
die Pfarrgemeinden
im Seelsorgebereich**
Pfarrkirche St. Kilian

Montag, 14. September

15.00 Uhr **Ewige Anbetung –
Betstunde**
Pfarrkirche St. Kilian
16.00 Uhr **Ewige Anbetung –
Betstunde**
Pfarrkirche St. Kilian

MUSIKERINNEN UND MUSIKER GESUCHT!

Der Musikverein Hallstadt sucht neue Musikerinnen und Musiker.
Jeder ist bei uns herzlich willkommen!

Unsere Stadtkapelle (Höchststufe)

- **Musik:** Mix aus traditioneller und symphonischer Blasmusik bei Unterhaltungsauftritten, Konzerten und Wertungsspielen.
- **Probe:** Jeden Freitag von 19:00 bis 21:00 Uhr im Bürgerhaus Hallstadt (ausgenommen Schulferien).
- **Niveau:** Leistungsabzeichen D2 (oder vergleichbar) erwünscht.
- **Instrumente:** Alle Register eines symphonischen Blasorchesters.

Unsere Freizeitkapelle "rostfrei"

- **Für wen:** Gemütliche Runde für Wiedereinsteiger und ehemalige Musiker.
- **Fokus:** Spaß an der Musik ohne Leistungsdruck.

Mach mit!
Melde dich einfach bei uns oder
komm direkt zur Probe vorbei.
Wir freuen uns auf dich!

Ansprechpartner:
Klaus Hittinger
(klaus.hittinger@mv-hallstadt.de)





TERMINE

17.00 Uhr **Ewige Anbetung – Betstunde**
Pfarrkirche St. Kilian

18.00 Uhr **Eucharistiefeier zum Abschluss der ewigen Anbetung**
Pfarrkirche St. Kilian

18.00 Uhr **Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss**
Sitzungssaal
Bürgerhaus, 2. OG

Dienstag, 15. September

9.00 Uhr **Frühstückstreff**
Evangelisches Gemeindeheim

17.00 Uhr **Ökumenischer Segnungsgottesdienst für die Erstklässler**
Evangelische Johanneskirche, anschl. Kirchenkaffee

Mittwoch, 16. September

10.00 Uhr **Eucharistiefeier**
Pfarrkirche St. Kilian

15.00 Uhr **Volksliedersingen**
Kath. Pfarr- und Jugendheim, Nebenzimmer

Donnerstag, 17. September

18.00 Uhr **Eucharistiefeier**
St. Ursula Kapelle

18.30 Uhr **Eucharistische Anbetung**
Pfarrkirche St. Kilian

19.30 Uhr **Chorprobe**
Pop-Up-Chor der Busy Tones
Hans-Schüller-Schule

19.30 Uhr **Neues Probenjahr**
Männergesangsverein
Liedertafel Hallstadt, Hans-Schüller-Schule

Freitag, 18. September

9.30 Uhr **Praxistag für klimaresiliente Unternehmen**
Firma ATROTECH in Bamberg, Kronacher Str. 37/39

16.00 Uhr **Informationen zur Sturzprophylaxe**
Feuerwehr Hallstadt, An der Feuerwehr 1

19.00 Uhr **Heiteres von der „Schreibera“ mit Anette Schreiber**
Stadtbücherei St. Kilian

Samstag, 19. September

14.00 Uhr **Sommerfest mit Tag der offenen Tür**
Seniorenzentrum St. Kilian

SOZIALVERBAND

VdK EINLADUNG

BAYERN · ORTSVERBAND HALLSTADT

Jahreshauptversammlung mit Neuwahl der Vorstandschaft und Ehrung für langjährige Mitgliedschaft im VdK

am Samstag, 12. September 2026, um 15:00 Uhr in der Gaststätte *Maastümpfl* in Hallstadt! Der Ortsverband würde sich sehr freuen, Sie in seiner Mitte begrüßen zu dürfen und lädt Sie recht herzlich zu dieser Veranstaltung ein. Im Anschluss an den offiziellen Teil spendiert Ihnen Ihr VdK-Ortsverband eine deftige Brotzeit.

VORANZEIGE

Weinfahrt zum Winzerhof Bauer in Zeil/Main, Samstag, 17. Oktober. Abfahrt 15⁰⁰ am Marktplatz, Rückkehr 21⁰⁰
Preis 17,- € · Anmeldung bei Haßfurth: Tel. 7 36 98, Popp: Tel. 7 35 92 und Rottmann: Tel. 0171 / 28 25 332

Zukunft braucht Menschlichkeit.

Pop Up CHOR

Nur 1 Probe! Komm vorbei und sing mit!

Ein Abend. Ein Song. Ein Erlebnis!

Wir singen: **I WANNA DANCE WITH SOMEBODY**
Calum Scott & Whitney Houston

DONNERSTAG 17.09.2026 19:30 UHR HALLSTADTER SCHULE

NEUE SÄNGER:INNEN – HERZLICH WILLKOMMEN!
Diese Probe ist speziell für dich – ganz ohne Vorkenntnisse. Erlebe, wie viel Spaß gemeinsames Singen macht!

VOLLSTÄNDIG UNVERBINDLICH für 1 Tag schnuppern!

EINMAL PROBE – GANZ ENTSPANNT!

- Kein Vorsingen
- Keine Verpflichtungen
- Einfach vorbeikommen & mitsingen
- Gemeinschaft erleben

Wir freuen uns auf dich!

LASSEN WIR DEN ABEND GEMEINSAM AUSKLINGEN!
Anschließend lassen wir den Abend ganz entspannt bei einem Aperol (auch alkoholfrei) ausklingen. Eine tolle Gelegenheit, die Sängerinnen kennenzulernen, Fragen zu stellen und neue Kontakte zu knüpfen.

INFOS & ANMELDUNG: www.liedertafel-hallstadt.de busytone@web.de @busytone_hallstadt



14.00 Uhr **„ARTUR“ –
offene Ateliertage**
Atelier Waltraud
Scheidel,
Mainstraße 1a

15.30 Uhr **Knirpsekirche**
Wallburg, Eltmann

16.00 Uhr **Rosenkranz**
Pfarrkirche St. Kilian

Sonntag, 20. September

5.45 Uhr **Wallfahrt nach
Gößweinstein**
Treffpunkt:
Pfarrkirche St. Kilian

10.00 Uhr **Gottesdienst**
Evangelische
Johanneskirche

10.30 Uhr **Feldgottesdienst
am Feldkreuz von
Familie Stöcklein**
Kath. Burschen- und
Männerverein
Dörfleins

11.00 Uhr **Gemeinde-
versammlung**
Evangelisches
Gemeindeheim

11.00 Uhr **„ARTUR“ –
offene Ateliertage**
Atelier Waltraud
Scheidel,
Mainstraße 1a

18.00 Uhr **Eucharistiefeier für
die Pfarrgemeinden
im Seelsorgebereich**
Pfarrkirche St. Kilian

Montag, 21. September

16.00 Uhr **Sturzprophylaxe-
Kurs**
Feuerwehr Hallstadt,
An der Feuerwehr 1

Dienstag, 22. September

16.00 Uhr **Sturzprophylaxe-
Kurs**

17.00 Uhr **Sturzprophylaxe-
Kurs**
Feuerwehr Hallstadt,
An der Feuerwehr 1

19.30 Uhr **Kirchenvorstands-
sitzung**
Evangelisches
Gemeindeheim

19.30 Uhr **Offener Stammtisch
der Grünen**
Thema: Hitzeschutz
in Hallstadt und
Dörfleins
Fässla Stub'n

Mittwoch, 23. September

9.30 Uhr **Informationen
zu Demenz-
erkrankungen**
Generationen-
beauftragte 65+,

10.00 Uhr **Eucharistiefeier**
Pfarrkirche St. Kilian

16.30 Uhr **Erster Treff
nach den Ferien
des Kinderchors
„Johannesspatzen“**
Evangelisches
Gemeindeheim

Donnerstag, 24. September

18.30 Uhr **Eucharistische
Anbetung**
Pfarrkirche St. Kilian

Samstag, 26. September

14.00 Uhr **Taufgottesdienst**
Evangelische
Johanneskirche

16.00 Uhr **Rosenkranz**
Pfarrkirche St. Kilian



Kath. Burschen und Männerverein Dörfleins

Liebe Dörfleins- und Hallstadter,

Einladung zum 6. Feldgottesdienst

Wann : Sonntag den 20.09.2026
Wo : Am Feldkreuz von Familie Stöcklein
Ausschilderung erfolgt ab den Sportplatz Dörfleins (siehe Bild)
Beginn : 10.30 Uhr

Zu unserem Feldgottesdienst dürfen wir Euch alle mit Euren Familien recht herzlich einladen.
Der Gottesdienst wird von Hr. Pater Dieter Lankes geleitet.
Für ausreichend Sitzmöglichkeiten ist gesorgt.
Gotteslob wird nicht benötigt, da Liedzettel ausliegen.

Bei Regen findet der Feldgottesdienst in der Feldscheune von Eichhorn Jürgen statt. (die Scheune befindet sich am Ende der Weiherstraße)

Nach dem Feldgottesdienst gibt es eine selbstgemachte fränkische Kartoffelsuppe mit Wienerla und Brötchen.

Für Getränke ist ebenfalls gesorgt.

Anbei die Luftaufnahme, wo sich das Feldkreuz befindet.

Wir würden uns über viele Besucher zu unserem Feldgottesdienst freuen.

Thomas Datscheg
1. Vorsitzender
Thomas Datscheg

Gregor Christa
2. Vorsitzender
Gregor Christa

„Gott segne den kath. Burschen und Männerverein Dörfleins“



SOMMERFEST

EINLADUNG zum Familien-Bürgerfest

der CSU-Hallstadt-Dörfleins

Wann?
Sonntag, den 13.09.
von 14 bis 19 Uhr

Wo?
Hallstadt
Fischergasse / An der Stadtmauer

Kinderhüpfburg*

Leckeres vom Grill
Kaffee und Kuchen

Auf Ihren Besuch freut sich der CSU-Ortsverband Hallstadt-Dörfleins, sowie Bürgermeister und Bezirksrat Thomas **SÖDER**.

*Nur bei schönem Wetter.

Sonntag, 27. September

- 10.00 Uhr **Gottesdienst**
Evangelische
Johanneskirche,
anschl. Kirchenkaffee
- 10.30 Uhr **Eucharistiefeier**
zum Erntedankfest
Pfarrkirche St. Kilian,
parallel Kinder-
wortgottesdienst
im Pfarrheim,
anschl. Brunch
im Pfarrfest
- 18.00 Uhr **Eucharistiefeier für**
die Pfarrgemeinden
im Seelsorgebereich
Pfarrkirche St. Kilian

Montag, 28. September

- 16.00 Uhr **Sturzprophylaxe-**
Kurs
Feuerwehr Hallstadt,
An der Feuerwehr 1

Dienstag, 29. September

- 16.00 Uhr **Sturzprophylaxe-**
Kurs

MÄNNERGESANGSVEREIN

LIEDERTAFEL

1880 e.V. HALLSTADT

SING MIT!

NEUES PROBENJAHR
AB 17.09.2026

Werde Teil unserer Chorgemeinschaft!

GEMEINSCHAFT
Spüre Zusammenhalt
und echte Freundschaft.

FREUDE AM SINGEN
Erlebe die Kraft
der Musik.

FÜR JEDES ALTER
Männer aller Altersgruppen
sind herzlich willkommen!

CHORPROBEN
IMMER DONNERSTAGS
UM 19.30 UHR
IN DER HANS-SCHÜLLER
SCHULE IN HALLSTADT

EINFACH KOMMEN & MITSINGEN!
VORKENNTNISSE
SIND NICHT ERFORDERLICH.
WIR FREUEN UNS AUF DICH!

DEINE STIMME ZÄHLT!

www.liedertafel-hallstadt.de

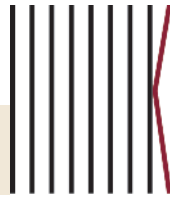
Fragen gerne an
liedertafel-hallstadt@web.de

[liedertafel1880](https://www.instagram.com/liedertafel1880)

Mittwoch, 30. September

- 17.00 Uhr **Sturzprophylaxe-**
Kurs
Feuerwehr Hallstadt,
An der Feuerwehr 1
- 10.00 Uhr **Eucharistiefeier**
Pfarrkirche St. Kilian
- 18.00 Uhr **Stadtrat**
Sitzungssaal
Bürgerhaus, 2. OG

Veranstaltungen im

KULTUR
BODEN

in Hallstadt

Theaterveranstaltungen im Kulturboden Hallstadt

Der Kulturboden Hallstadt ist nicht nur bekannt für tolle Konzertabende, sondern auch für unterhaltsame Theaterstücke.

Ende 2026 und zu Beginn des nächsten Jahres wird der Kulturboden erneut zum Treffpunkt für Theaterliebhaber:innen, die sich auf eine bunte Mischung aus packendem Schauspiel, berührenden Momenten und herrlich unterhaltsamen Abenden freuen dürfen.

Mal leichtfüßig und unterhaltsam, mal tiefgründig und bewegend – hier kann das Theater all seine Facetten zeigen – in einer Atmosphäre, die Nähe zwischen dem Publikum und den Künstler:innen schafft.



Samstag, 3. Oktober, 20 Uhr

WEIBSBILDER – MalleDiven – Ausgebrannt am Sommerstrand

Da die Damen des Kabarett- und Comedyduos Weibsbilder noch immer unbemannt durchs Leben laufen müssen, wollen Claudia Thiel und Anke Brausch diesmal ihr Glück bei einer Single-Kreuzfahrt suchen, um in hoffentlich ruhigen Gewässern im Eehafen anzulegen. Was sie dort erleben oder eben nicht, erfahren Sie in ihrem neuen zweistündigen Programm. Ohne ein Blatt vor den Mund zu nehmen, reihen sie beim Publikum einen Lacher an den anderen und glänzen mit Witz und Charme.

Natürlich haben die Weibsbilder auch ihre seit vielen Jahren heißgeliebten Bühnenfiguren mit an Bord.



Foto: Ralf Cornesse



Samstag, 17. Oktober, 20 Uhr

CAVEWOMAN in Hallstadt

Sex, Lügen & Lippenstifte! In dieser fulminanten Solo-Show rechnet CAVEWOMAN Heike mit den selbsternannten »Herren der Schöpfung« ab. Mal mit der groben Steinzeitkeule, mal mit den spitzen, perfekt gepflegten Nägeln einer modernen Höhlenfrau, aber immer treffend und zum Brüllen komisch! Doch keine Sorge: CAVEWOMAN ist kein wütender Großangriff auf die gemeine Spezies Mann. Freuen Sie sich vielmehr auf einen vergnüglichen Blick auf das Zusammenleben zweier unterschiedlicher Wesen, die sich einen Planeten, eine Stadt und das Schlimmste: EINE WOHNUNG teilen müssen!

Foto: Theater Mogul

Veranstaltungen im



in Hallstadt

Samstag, 21. November, 20 Uhr

ANDERS – So kurz davor (mit Klangfarben & 440 Hz)

Sie sind Deutschlands A-Cappella Deutschpoeten. Ihr Stil: Eingängige Melodien und intelligente Texte. Anders schreiben smarte Popsongs auf Deutsch, die die Darbietungsform A-Cappella ernst nehmen und dabei mehr sind als instrumentennachahmende Coversongs aktueller Charthits oder nostalgische Lieder über die Flora auf dem Balkon. Damit begeistern sie ihr Publikum nicht nur bei eigenen Konzerten, sondern bereits auch im Vorprogramm von Bands wie Revolverheld oder Thees Uhlmann.



Foto: Sven Sindt

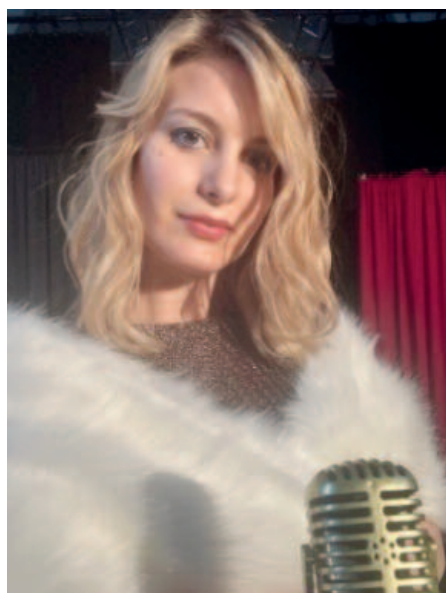


Foto: Nadine Burdinski

Sonntag, 29. November, 19 Uhr

Marilyn Monroe – What a beautiful dream – Die Geschichte Einer Ikone

Sie war die Verkörperung des amerikanischen Traums – in Blond. Aus dem kleinen verängstigten Mädchen Norma Jean wurde ein Filmidol, ein Sexsymbol, ein Weltstar. Vollends wurde sie zum Kassenschlager Hollywoods, als man – etwas verspätet – ihr Gesangstalent entdeckte. Die Filmindustrie dankte es ihr nicht, sondern beharrte auf dem Rollenklischee der naiven Blondine. Dagegen wehrte sie sich, denn hinter all dem oberflächlichen Glamour stand eine aufrichtige Schauspielerin mit hohem Leistungsanspruch an sich selbst. Nach ihrem tragischen Tod wurde sie zum Kunstobjekt und Mythos stilisiert. Das Programm zeigt: Das Geheimnis ihrer Wirkung und ihres Erfolgs liegt in der schillernden Persönlichkeit der Monroe selbst und in der Art ihres Gesangsvortrags.

Mittwoch, 30. Dezember, 19 Uhr

„Früher war mehr Lametta“ – Ein Abend mit Lorient – Ein Urgestein der deutschen Film- und Comedy-Szene

Er war Cartoonist, Werbegraphiker, Kostümbildner, Operndirigent und der beliebteste Fernsehkomiker seiner Zeit. In seinen Bildern und Szenen treibt er Alltagssituationen auf die Spitze. Silvia Ferstl und Christoph Ackermann zeigen mehr als nur ein Potpourri der schönsten Sketches. Der Abend verwebt das Leben von Lorient mit seinem Schaffen und gesellschaftlichen Entwicklungen – vom Eisernen Kreuz bis zur Honorarprofessur, von den ersten Zeichnungen bis zu den großen Kinoerfolgen, von Emanzipation bis Medienrevolution. Ein vergnüglicher Abend voller Erinnerungen. Holleri du döl di!"

